



*Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*

BÖLLERVERBOT IN DER ALTSTADT

An Silvester und an Neujahr, Seite 7

NEUES KRIPPENGELD AB 1. JANUAR

Beantragung beim ZBFS möglich, Seite 7

AUS FAMILIENPASS WIRD WASSERBURG-PASS

Viele Vergünstigungen für Bürgerinnen und Bürger, Seite 8

DAS WINTERFERIENPROGRAMM IST DA!

Anmeldung ab sofort online möglich, Seite 10

SIE SUCHEN EIN WEIHNACHTSGESCHENK?

Es gibt noch wenige Badriazzo-Karten, Seite 24



Frohe Weihnachten sowie ein glückliches, gesundes und friedliches neues Jahr

wünscht Ihnen auch im Namen des gesamten Wasserburger Stadtrats und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Stadtverwaltung und der städtischen Einrichtungen

Ihr Michael Kölbl
Erster Bürgermeister



Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl



Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 01/2020 | Fr., 17.01.2020 Redaktionsschluss Mi., 08.01.
- 02/2020 | Fr., 31.01.2020 Redaktionsschluss Mi., 22.01.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 20. Januar, 14 bis 17 Uhr
- Montag, 3. Februar, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

WAHLLLEITUNG

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters und des Stadtrats in der Stadt Wasserburg a. Inn im Landkreis Rosenheim

am Sonntag, 15. März 2020

1. Durchzuführende Wahl

Am Sonntag, dem 15. März 2020 findet die Wahl

- von 24 Stadratsmitgliedern
 - des berufsmäßigen ersten Bürgermeisters
- statt.

2. Wahlvorschlagsträger

Wahlvorschläge dürfen nur von Parteien und von Wählergruppen (Wahlvorschlagsträgern) eingereicht werden. Der Begriff der politischen Partei richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz). Wählergruppen sind alle sonstigen Vereinigungen oder Gruppen natürlicher Personen, deren Ziel es ist, sich an Gemeindewahlen zu beteiligen. Parteien und Wählergruppen, die verboten sind, können keine Wahlvorschläge einreichen.

3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Die Wahlvorschlagsträger werden zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert. Die Wahlvorschläge können ab Erlass dieser Bekanntmachung, jedoch spätestens am **Donnerstag, dem 23. Januar 2020, 18.00 Uhr** der Wahlleiterin/dem Wahlleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 15 übergeben werden. Jeder Wahlvorschlagsträger darf nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3.2 Werden mehrere gültige Wahlvorschläge eingereicht, findet die Wahl

- des Gemeinderats/Stadtrats nach den Grundsätzen der Verhältniswahl,
 - des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit Bindung an die sich bewerbenden Personen
- statt.

3.3 Wird kein oder nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet die Wahl

- des Stadtrats nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl,
 - des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an sich bewerbende Personen
- statt.

4. Wählbarkeit zum Gemeinderats-/Stadratsmitglied

4.1 Für das Amt eines Gemeinderats-/Stadratsmitglieds ist jede Person wählbar, die am Wahltag

- Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ist;
- das 18. Lebensjahr vollendet hat;
- seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar.

4.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 21 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) nicht wählbar ist.

5. Wählbarkeit zum ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister

5.1 Für das Amt des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters ist jede Person wählbar, die am Wahltag:

- Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist;
- das 18. Lebensjahr vollendet hat;
- wenn sie sich für die Wahl zum ehrenamtlichen ersten Bürgermeister bewirbt, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar. Für die Wahl zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister kann auch eine Person gewählt werden, die weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde hat.

5.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist. Zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister und zum Landrat kann außerdem nicht gewählt werden, wer am Tag des Beginns der Amtszeit das 67. Lebensjahr vollendet hat.

6. Aufstellungsversammlung

6.1 Alle sich bewerbenden Personen werden von einer Partei oder einer Wählergruppe in einer Versammlung aufgestellt, die zu diesem Zweck für den gesamten Wahlkreis einzuberufen ist.

Diese Aufstellungsversammlung ist

- eine Versammlung der Anhänger einer Partei oder Wählergruppe,
- eine besondere Versammlung von Delegierten, die von Mitgliedern einer Partei oder Wählergruppe für die bevorstehende Aufstellung sich bewerbender Personen gewählt wurden oder
- eine allgemeine Delegiertenversammlung, die nach der Satzung einer Partei oder einer Wählergruppe allgemein für bevorstehende Wahlen bestellt wurde.

Die Mehrheit der Mitglieder einer allgemeinen Delegiertenversammlung darf nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden sein, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren. Die Teilnehmer der Aufstellungsversammlung müssen im Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlkreis wahlberechtigt sein. Die Aufstellungsversammlung darf nicht früher als 15 Monate vor dem Monat stattfinden, in dem der Wahltag liegt. Die sich bewerbenden Personen werden in geheimer Abstimmung gewählt. Jede an der Aufstellungsversammlung teilnahmeberechtigte und anwesende Person ist hierbei vorschlagsberechtigt. Den sich für die Aufstellung bewerbenden Personen ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

6.2 Ersatzleute, die für den Fall des Ausscheidens einer sich bewerbenden Person in den Wahlvorschlag nachrücken, sind in gleicher Weise wie sich bewerbende Personen aufzustellen.

6.3 Mehrere Wahlvorschlagsträger können gemeinsame Wahlvorschläge einreichen. Gemeinsame Wahlvorschläge sind in einer gemeinsamen Versammlung aufzustellen (bei der Bürgermeisterwahl siehe auch Nr. 6.5). Die Einzelheiten vereinbaren die Wahlvorschlagsträger.

6.4 Bei Gemeinderatswahlen kann die Versammlung beschließen, dass sich bewerbende Personen zweimal oder dreimal auf dem Stimmzettel aufgeführt werden sollen.

6.5 Besonderheiten bei der Bürgermeisterwahl:

Soll eine Person von mehreren Wahlvorschlagsträgern als sich gemeinsam bewerbende Person aufgestellt werden, sind folgende Verfahrensarten möglich:

6.5.1 Die sich bewerbende Person wird in einer gemeinsamen Aufstellungsversammlung der Parteien und der Wählergruppen aufgestellt, die einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.

6.5.2 Die Parteien und die Wählergruppen stellen eine sich bewerbende Person in getrennten Versammlungen auf und reichen getrennte Wahlvorschläge ein. Eine von mehreren Versammlungen aufgestellte Person muss gegenüber dem Wahlleiter schriftlich erklären, ob sie als sich gemeinsam bewerbende Person auftreten will oder, falls diese Möglichkeit beschlossen wurde, ob sie sich nicht auf allen Wahlvorschlägen bewerben will.

7. Niederschrift über die Versammlung

7.1 Über die Aufstellungsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus der Niederschrift muss ersichtlich sein:

- die ordnungsgemäße Ladung zur Aufstellungsversammlung,
- Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung,
- die Zahl der teilnehmenden Personen,
- bei einer allgemeinen Delegiertenversammlung die Erklärung, dass die

Mehrheit der Delegierten nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden ist, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren,

- der Verlauf der Aufstellungsversammlung,
- das Wahlverfahren, nach dem die sich bewerbenden Personen gewählt wurden,
- die Ergebnisse der Wahl der sich bewerbenden Personen, ihre Reihenfolge und ihre etwaige mehrfache Aufführung,
- auf welche Weise ausgeschiedene sich bewerbende Personen ersetzt werden, sofern die Aufstellungsversammlung Ersatzleute aufgestellt hat,

7.2 Die Niederschrift ist von der die Aufstellungsversammlung leitenden Person und zwei Wahlberechtigten, die an der Versammlung teilgenommen haben, zu unterschreiben. Jede wahlberechtigte Person darf nur eine Niederschrift unterzeichnen. Auch sich bewerbende Personen dürfen die Niederschrift unterzeichnen, wenn sie an der Versammlung teilgenommen haben.

7.3 Der Niederschrift muss eine Anwesenheitsliste beigefügt sein, in die sich diejenigen Wahlberechtigten mit Namen, Anschrift und Unterschrift eingetragen haben, die an der Versammlung teilgenommen haben.

7.4 Die Niederschrift mit der Anwesenheitsliste ist dem Wahlvorschlag beizulegen.

8. Inhalt der Wahlvorschläge

8.1 Bei Gemeinderatswahlen darf jeder Wahlvorschlag höchstens so viele sich bewerbende Personen enthalten, wie Gemeinderatsmitglieder zu wählen sind. In Gemeinden bis zu 3000 Einwohnern kann die Zahl der sich bewerbenden Personen im Wahlvorschlag bis auf das Doppelte der zu wählenden Gemeinderatsmitglieder erhöht werden.

In unserer Gemeinde/Stadt darf daher ein Wahlvorschlag höchstens **24** sich bewerbende Personen enthalten. Wenn sich bewerbende Personen im Wahlvorschlag mehrfach aufgeführt werden, verringert sich die Zahl der sich bewerbenden Personen entsprechend.

Sich bewerbende Personen dürfen bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werden. Sie dürfen bei einer Wahl nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Bei Bürgermeisterwahlen darf jeder Wahlvorschlag nur eine sich bewerbende Person enthalten.

8.2 Jeder Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Kurzbezeichnungen, bei denen der Name der Partei oder der Wählergruppe nur durch eine Buchstabenfolge oder in anderer Weise ausgedrückt wird, reichen als Kennwort aus. Dem Kennwort ist eine weitere Bezeichnung beizufügen, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.

Wird ein Wahlvorschlag ohne Kennwort eingereicht, gilt der Name des Wahlvorschlagsträgers als Kennwort, bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag gelten die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen in der im Wahlvorschlag genannten Reihenfolge als Kennwort. Enthalten gemeinsame, aber getrennt eingereichte Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl kein oder kein gemeinsames Kennwort, gelten die Kennworte der Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge als gemeinsames Kennwort.

8.3 Organisierte Wählergruppen haben einen Nachweis über die Organisation vorzulegen, wenn sie als organisiert behandelt werden sollen.

8.4 Jeder Wahlvorschlag soll einen Beauftragten und seine Stellvertretung bezeichnen, die in der Gemeinde wahlberechtigt sein müssen. Fehlt diese Bezeichnung, gilt der erste Unterzeichner als Beauftragter, der zweite als seine Stellvertretung. Der Beauftragte ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten.

8.5 Jeder Wahlvorschlag muss die Angabe sämtlicher sich bewerbender Personen in erkennbarer Reihenfolge entsprechend der Aufstellung in der Niederschrift über die Aufstellungsversammlung nach Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Geschlecht, Beruf oder Stand und Anschrift enthalten.

8.6 Angegeben werden können kommunale Ehrenämter und im Grundgesetz und in der Verfassung vorgesehene Ämter, falls diese in den Stimmzettel aufgenommen werden sollen. Es sind dies insbesondere: Ehrenamtlicher erster, zweiter oder dritter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, stellvertretender Landrat, Kreisrat, Bezirkstagspräsident, stellvertretender Bezirkstagspräsident, Bezirksrat, Mitglied des Europäischen Parlaments, des Bundestags, des Landtags.

Dreifach aufzuführende sich bewerbende Personen erscheinen auf dem Stimmzettel vor den zweifach aufzuführenden und diese vor den übrigen sich bewerbenden Personen.

8.7 Die sich bewerbende Person muss erklären, dass sie der Aufnahme ihres Namens in den Wahlvorschlag zustimmt und dass sie bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt wird. Wird eine mehrfache Aufstellung festgestellt, hat die sich bewerbende Person dem Wahlleiter nach Aufforderung mitzuteilen, welche Bewerbung gelten soll. Unterlässt sie diese Mitteilung oder widersprechen sich die Mitteilungen, sind die Bewerbungen für ungültig zu erklären. Die sich bewerbende Person muss außerdem erklären, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

8.8 Ein Wahlvorschlag zur Wahl eines berufsmäßigen ersten Bürgermeisters muss ferner, wenn die sich bewerbende Person im Wahlkreis weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, eine Bescheinigung der Gemeinde, in der die sich bewerbende Person ihre Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, über ihre Wählbarkeit enthalten. Das Gleiche gilt für Ersatzleute.

8.9 Ein Wahlvorschlag zur Wahl des Gemeinderats oder des ersten Bürgermeisters muss, wenn sich die Person nicht in der Gemeinde bewerben will, in der sie ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung hat, eine Bescheinigung dieser Gemeinde, bei Personen ohne Wohnung der letzten Wohnsitzgemeinde, enthalten, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist. Die Gemeinde darf diese Bescheinigung nur einmal ausstellen. Das Gleiche gilt für Ersatzleute.

9. Unterzeichnung der Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Wahlberechtigten unterschrieben sein, die am **Montag, 03. Februar 2020** (41. Tag vor dem Wahltag) wahlberechtigt sind. Die Unterzeichnung durch sich bewerbende Personen oder Ersatzleute eines Wahlvorschlags ist unzulässig. Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag müssen eigenhändig geleistet werden. Die Unterzeichner müssen Familienname, Vorname und Anschrift angeben und in der Gemeinde wahlberechtigt sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Zurückziehung einzelner Unterschriften, der Verlust des Wahlrechts oder der Tod der Unterzeichner des Wahlvorschlags berührt die Gültigkeit des Wahlvorschlags nicht.

10. Unterstützungslisten für Wahlvorschläge

10.1 Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern müssen nicht nur von zehn Wahlberechtigten unterschrieben werden, sondern zusätzlich von mindestens **180** Wahlberechtigten durch Unterschrift in Listen, die bei der Gemeinde oder bei der Verwaltungsgemeinschaft aufliegen, unterstützt werden. Neue Wahlvorschlagsträger sind Parteien und Wählergruppen, die im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl nicht auf Grund eines eigenen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren; sie benötigen allerdings dann keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn sie bei der letzten Landtagswahl oder bei der letzten Europawahl mindestens fünf v.H. der im Land insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen oder bei der letzten Bundestagswahl mindestens fünf v.H. der im Land abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten haben. Maßgeblich sind die vom Landeswahlleiter früher als drei Monate vor dem Wahltag bekannt gemachten Ergebnisse. Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger in ihrer Gesamtheit im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl auf Grund des gleichen gemeinsamen Wahlvorschlags bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren oder wenn mindestens einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften benötigt.

10.2 In die Unterstützungsliste dürfen sich **nicht** eintragen:

- die in einem Wahlvorschlag aufgeführten sich bewerbenden Personen und Ersatzleute,
- Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben,
- Wahlberechtigte, die einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.

10.3 Während der Eintragungszeiten ist in dem Gebäude, in dem sich der Eintragungsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Behinderung oder erhebliche Belästigung der sich Eintragenden verboten.

10.4 Die Zurücknahme gültiger Unterschriften ist wirkungslos.

10.5 Die Einzelheiten über die Eintragungsfristen, die Eintragungsräume, die Öffnungszeiten und die Ausstellung von Eintragungsscheinen an kranke und körperlich behinderte Personen werden von der Gemeinde/Stadt gesondert bekannt gemacht.

11. Zurücknahme von Wahlvorschlägen

Die Zurücknahme der Wahlvorschläge im Ganzen ist nur bis zum Donnerstag, 23. Januar 2020, 18.00 Uhr (52. Tag vor dem Wahltag) zulässig.

Über die Zurücknahme von Wahlvorschlägen im Ganzen beschließen die Wahlvorschlagsträger in gleicher Weise wie über die Aufstellung der Wahlvorschläge. Die/Der Beauftragte kann durch die Aufstellungsversammlung verpflichtet werden,

unter bestimmten Voraussetzungen den Wahlvorschlag zurückzunehmen.

Wasserburg a. Inn, den 17.12.2019

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADTWERKE WASSERBURG

Beteiligungsbericht der Stadtwerke Wasserburg a. Inn

Die Stadtwerke Wasserburg a. Inn sind gemäß Art. 94 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung – GO) verpflichtet, jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihnen der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehören.

Der Beteiligungsbericht ist dem Stadtrat vorzulegen, außerdem ist gemäß der Gemeindeordnung ortsüblich darauf hinzuweisen, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2018 wurde dem Stadtrat in der Sitzung vom 28.11.2019 vorgelegt. Der Bericht ist über die „Sitzungsrecherche“ bzw. unter „Amtliche Bekanntmachungen“ auf der Internetseite der Stadt Wasserburg a. Inn, www.wasserburg.de einsehbar.

Außerdem liegt der Bericht in der Zeit vom 20.12.2019 bis zum 10.01.2020 bei den Stadtwerken Wasserburg a. Inn öffentlich aus und kann zu den geltenden Öffnungszeiten der Stadtwerke eingesehen werden.

STADTWERKE WASSERBURG

Wasseranalysen

Regelmäßig wird das Trinkwasser der Stadt Wasserburg a. Inn vom Labor Dr. Feierabend aus Überlingen nach den Vorschriften der Trinkwasser-Verordnung untersucht. Die gesetzlichen Bestimmungen der Trinkwasser-Verordnung und der Eigenüberwachungsverordnung werden vom Wasser aus dem Ortsnetz der Stadt Wasserburg a. Inn voll und ganz erfüllt. Das Wasser kann bedenkenlos zum Trinken und Kochen verwendet werden und bedarf vorher keiner weiteren Behandlung. Die Entnahme der Probe für das Mischwasser von Arteser V und VI erfolgte am 29. Oktober 2019 im Werkstattgebäude der Stadtwerke am Max-Emanuel-Platz 2.

Mit einer Gesamthärte von 18,80° dH (3,4 mmol Calciumcarbonat) ist das Trinkwasser der Stadt Wasserburg dem Härtebereich 3 zuzuordnen. Es handelt sich um „hartes“ Wasser. Die Wahrscheinlichkeit für Schäden durch selektive Korrosion, ist besonders in Kaltwasserleitungen mit minderwertigen Rohrqualitäten der Gruppe A und B erhöht. Arsen, Blei und Quecksilber sind nicht nachweisbar. Mit 27,1 mg/l unterschreitet Nitrat den Grenzwert von 50 mg/l beträchtlich, nämlich um 45,8 %. Entsprechend der Vorgaben des Umweltbundesamtes erfüllt das Wasserburger Trinkwasser damit alle Voraussetzungen, um auch für die Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet werden zu können. Die physikalisch-chemische Wasseruntersuchung kommt zu einem günstigen Ergebnis. Das Wasser weist genügend Mineralstoffe auf.

Die Ortsteile um Attel und Kornberg werden von der Gemeinde Edling mit Trinkwasser versorgt. Auch dieses Wasser wurde wieder untersucht und auch hier kommt die Analyse zu günstigen Ergebnissen.

Sofern Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unser Wassermeister Josef Mayer jederzeit gerne zur Verfügung (Telefon 08071 9088-11)

Ende des amtlichen Teils

Chemisches und Biologisches LABOR DR: ROBERT FEIERABEND 88662 Überlingen/Bodensee Tel. 07551-62715-FAX 07551-67384	Analysen-Nr.: 1910-19557 Auftraggeber: Stadtwerke Wasserburg a.Inn
---	--

Entnahmestelle: **Mischwasser der Arteserbrunnen V + VI**
Entnahme in der Werkstatt der Stadtwerke

Abteilung Wasserwerk:

Tag der Probeentnahme: 29.10.2019 07:30 Uhr



Physikalisch-chemische Kenngrößen:

Parameter:	Dimension:	Messwert:	Grenzwert:
Wassertemperatur	°C	12,2	25
pH-Wert bei 9,0° C		7,49	-
Leitfähigkeit bei 25,0° C	µS/cm	644	2790
Trübung, quantitativ	NTU	0,12	1
TOC (gesamter organisch-gebundener Kohlenstoff)	mg/l	0,50	-

Hauptinhaltsstoffe:

Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:	Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:
Kationen				Anionen			
Calcium	mg/l	79,3	-	Chlorid	mg/l	18,3	250
Magnesium	mg/l	32,8	-	Sulfat	mg/l	19,5	250
Natrium	mg/l	6,4	200	Nitrat	mg/l	27,1	50
Kalium	mg/l	1,8	-	Nitrit	mg/l	< 0,01	0,5
Kationen		6,98		Anionen		7,16	

Korrosionschemische Parameter für die Werkstoffauswahl nach DIN 50930:

Parameter:	Dimension:	Messwert:
Basenkapazität Kb8,2	mmol/l	0,54
= Freie Kohlesäure	mg/l	24,0
Säurekapazität Ks4,3	mmol/l	5,8
Gesamthärte	°dH	18,80
Sauerstoff	mg/l	7,4
pH-Wert bei 9,0° C		7,49
berechneter pH-Wert		7,46
pH (Calcitsättigung)		7,31
Delta-pH		+ 0,15
Sättigungsindex (Calcit)		+ 0,21
Calcitlösekapazität	mg/l	- 17
Muldenquotient S1		0,23
Zinkgerieselquotient S2		2,11
Kupferquotient S3		28,57
Hydrogencarbonat	mg/l	353,90

Wasserhärte

Summe Erdalkalien (Härte):

18,80 ° dH
(entspricht 3,4 mmol/l)

Härtebereich: 3

Überlingen, 03. Dezember 2019

Dipl.-Ing.(FH) Susanne Volz

Chemisches und Biologisches LABOR DR: ROBERT FEIERABEND 88662 Überlingen/Bodensee Tel. 07551-62715-FAX 07551-67384	Analysen-Nr.: 1910-19561 Auftraggeber: Gemeinde EDLING
---	--

Entnahmestelle: **Ortsnetz Edling**
Ortsnetz Edling, Bauhof

Tag der Probeentnahme: 28.10.2019 16:00 Uhr

Physikalisch-chemische Kenngrößen:

Parameter:	Dimension:	Messwert:	Grenzwert:
Wassertemperatur	°C	14,2	25
pH-Wert bei 9,0° C		7,38	-
Leitfähigkeit bei 25,0° C	µS/cm	672	2790
Trübung, quantitativ	NTU	0,08	1
TOC (gesamter organisch-gebundener Kohlenstoff)	mg/l	0,60	-

Hauptinhaltsstoffe:

Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:	Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:
Kationen				Anionen			
Calcium	mg/l	93,6	-	Chlorid	mg/l	21,0	250
Magnesium	mg/l	25,4	-	Sulfat	mg/l	15,0	250
Natrium	mg/l	11,7	200	Nitrat	mg/l	21,3	50
Kalium	mg/l	1,5	-	Nitrit	mg/l	<0,01	0,5
Kationen		7,31		Anionen		7,43	

Korrosionschemische Parameter für die Werkstoffauswahl nach DIN 50930:

Parameter:	Dimension:	Messwert:
Basenkapazität Kb8,2	mmol/l	0,71
= Freie Kohlesäure	mg/l	31
Säurekapazität Ks4,3	mmol/l	6,18
Gesamthärte	°dH	19,00
Sauerstoff	mg/l	7,8
pH-Wert bei 9,0° C		7,38
berechneter pH-Wert		7,33
pH (Calcitsättigung)		7,19
Delta-pH		+0,15
Sättigungsindex (Calcit)		+0,21
Calcitlösekapazität	mg/l	-21
Muldenquotient S1		0,20
Zinkgerieselquotient S2		2,63
Kupferquotient S3		39,58

Wasserhärte
Summe Erdalkalien (Härte):
19,00 ° dH (entspricht 3,4 mmol/l)
Härtebereich: 3

Überlingen, 03. Dezember 2019

Dipl.-Ing.(FH) Susanne Volz

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen an den Feiertagen

Stadtverwaltung

An Heiligabend und Silvester bleibt die Stadtverwaltung geschlossen. Außerdem sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses am Freitag, 27. Dezember, nicht erreichbar.

Für die Beurkundung von Sterbefällen wird am 27. Dezember von 10 bis 12 Uhr ein Jourdienst eingerichtet. Das Wahlamt richtet von 8 bis 12 Uhr einen Jourdienst für die Abgabe von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahl ein.

Wertstoffhof: Der Wertstoffhof wird an Heiligabend und Silvester geschlossen bleiben. Bitte beachten Sie darüber hinaus, dass der Wertstoffhof an Montagen generell nicht geöffnet ist. Am Freitag, 27. Dezember, ist regulär geöffnet.

Touristinfo: Das Tourismusbüro im Rathaus hat an Heiligabend und Silvester geschlossen. Darüber hinaus ist am Freitag, 27. Dezember, und Samstag, 28. Dezember, nicht geöffnet.

Bibliothek: Vom 21. Dezember bis 1. Januar ist die Bibliothek geschlossen.

Stadtarchiv: Vom 21. Dezember bis 1. Januar ist das Stadtarchiv geschlossen.

Badria: Das Badria hat neben Heiligabend und Silvester auch am ersten Weihnachtsfeiertag und an Neujahr geschlossen.

BürgerBahnhof: Vom 20. Dezember bis 6. Januar bleibt der BürgerBahnhof geschlossen und das gesamte Beratungsangebot entfällt.

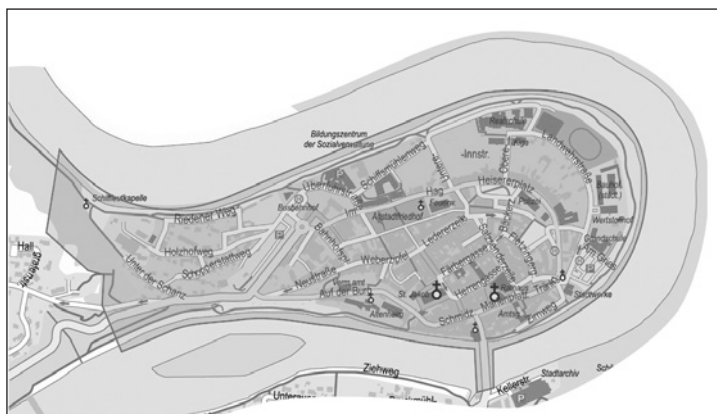
Museum Wasserburg: Das städtische Museum und die aktuelle Sonderausstellung sind vor der Schließungszeit im Januar noch bis zum Nachmittag des 6. Januar zu besichtigen. Geöffnet ist Dienstag bis Sonntag von 13 bis 16 Uhr, am letzten Adventwochenende (Freitag, Samstag, Sonntag) bis 18 Uhr. An Neujahr ist das Museum geöffnet. Nicht geöffnet ist an Heiligabend, am ersten Weihnachtsfeiertag und an Silvester.

ORDNUNGSAMT

Böllerverbot in der Altstadt

An Silvester (31.12.) und an Neujahr (01.01.) ist in der Altstadt verboten, „Böller“ (pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 mit ausschließlicher Knallwirkung) abzubrennen.

Das Verbot gilt für die gesamte Altstadt innerhalb der Inn Schleife einschließlich der Innbrücke (schraffierte Fläche).



PERSONALAMT

Stellenangebot: Kinderpfleger (m/w/d)

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht ab 01.01.2020 für die Kinderkrippe der Kindertagesstätte Altstadt

einen Kinderpfleger (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 30 Wochenstunden), zunächst befristet bis 31.08.20.

Wenn Sie in Ihrer pädagogischen Arbeit die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen und Selbstständigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, wenn Sie ein aufgeschlossenes Kollegenteam durch Ihre Vielfalt ergänzen und bereichern wollen und für

Sie die Zusammenarbeit mit Eltern mehr ist als Elternabende, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 23.12.2019 an das Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an info@wasserburg.de senden.

Die Stelle ist nach S3 TVöD eingruppiert.

Nähere Auskünfte erteilen die Kindertagesstättenleitung, Frau Ackermann, Telefon 08071 1255 sowie das Ordnungsamt, Frau Schaber, Telefon 08071 105-16.

Stellangebote

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht zum 1. September für die städtischen Kindertagesstätten

Praktikanten für das Sozialpädagogische Seminar Erzieher (m/w/d) im 1. und 2. Ausbildungsjahr.

In den Kindertagesstätten besteht auch die Möglichkeit zur Ableistung eines **Bundesfreiwilligendienstes** ab 01.09.2020.

Die Heiliggeist-Spitalstiftung unter der Verwaltung der Stadt Wasserburg a. Inn bietet ab 01.08./01.09.2020 zwei Stellen im **Freiwilligen Sozialen Jahr** für den Seniorenfahrtdienst an.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 31.01.2020 an die Stadtverwaltung 83506 Wasserburg a. Inn, Postfach 1680, zu richten.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf www.wasserburg.de.

BADRIA

Stellenausschreibung

Fachangestellter für Bäderbetriebe und Rettungsschwimmer gesucht

Das Badria sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie einen Rettungsschwimmer mit RS in Silber (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit. Bei Interesse kann das Rettungsschwimmerabzeichen auch im Badria abgeschlossen werden.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf www.badria.de/kontakt/stellenausschreibung

Neues Krippengeld ab 1. Januar

Beantragung beim „Zentrum Bayern Familie und Soziales“ möglich

Der bayerische Landtag hat den Gesetzesentwurf zur Einführung des bayerischen Krippengeldes am 5. Dezember 2019 beschlossen. Das Gesetz tritt damit am 1. Januar 2020 in Kraft.

Vom bayerischen Krippengeld profitieren Eltern mit Kindern ab dem zweiten Lebensjahr. Mit dem Krippengeld werden Elternbeiträge in Höhe von 100 Euro an die Eltern erstattet. Das Krippengeld ist jedoch einkommensabhängig und wird nur bis zu einer haushaltsbezogenen Einkommensgrenze von 60.000 Euro gezahlt.

Vom Krippengeld profitieren grundsätzlich Kinder, die nach dem 1. Januar 2017 geboren und damit bereits ein Jahr alt sind. Im Gegensatz zur Beitragsentlastung im Kindergartenbereich (für über 3-jährige Kinder), die bereits seit dem Frühjahr 2019 ausbezahlt wird, müssen die Eltern den Antrag selbst beim Zentrum Bayern Familie und Soziales stellen. Der Antrag samt Erläuterungen steht auf der Homepage des ZBFS unter www.zbfs.bayern.de/familie/krippengeld zur Verfügung. Dort gibt es auch Antworten auf häufige Fragen zum Krippengeld.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Altstadt und Gabersee:

Änderung der Leerungstermine

Ab 2020 erfolgt die Leerung aller Restabfalltonnen in der Altstadt (Tour R5) nicht mehr wie bisher grundsätzlich montags, sondern künftig dienstags (mit Ausnahme bei Feiertagsverschiebungen).

Die Leerung der Restabfalltonnen in Gabersee (Tour R6) erfolgt künftig montags (mit Ausnahme bei Feiertagsverschiebungen) und nicht mehr wie bisher grundsätzlich dienstags.

Bitte beachten Sie auch die Feiertagsverschiebungen bei der Abfalltonnenleerung an Weihnachten, Silvester/Neujahr und an Hl. Drei Könige.

Nutzen Sie bitte auch die Funktion der Benachrichtigung per E-Mail oder Push-Nachricht über wasserburg.mein-abfallkalender.de, die Sie über alle Leerungstermine rechtzeitig informiert.

AMT FÜR SOZIALES

Aus dem Familienpass wird zum 1. Januar der WasserburgPASS

Viele Vergünstigungen für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen



Was ist der Wasserburg>>Pass?

Die Stadt Wasserburg a. Inn bietet Bürgerinnen und Bürgern mit Wohnsitz in Wasserburg eine Vielzahl von Vergünstigungen bei der Inanspruchnahme von städtischen und nicht städtischen Einrichtungen.

Der Wasserburg>>Pass ist eine freiwillige Leistung der Stadt Wasser-

burg a. Inn im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf bestimmte Leistungen besteht nicht.

Die Hilfen durch den Wasserburg>>Pass sind nachrangig zu allen gesetzlich verankerten Hilfen, insbesondere Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets nach den Sozialgesetzbüchern, dem Bundeskindergeldgesetz und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Welche Vergünstigungen gibt es?

Schule, Bildung:

- VHS-Kurse
- Mittagsverpflegung an Kita, Schule oder Hort
- Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Lernförderung
- Schulausflüge und Klassenfahrten
- Säuglingspflege- und Elternkurse

Kultur:

- Wasserburger Rathauskonzerte
- Wasserburger Volksmusiktage
- Theater Wasserburg
- Freier Museumseintritt
- Befreiung Jahresgebühr Bibliothek

Freizeit:

- Jugendferienprogramm
- Ferienbetreuung
- Musik-, Tanz- und Malunterricht
- Badria und Schwimmbad Reitmehring
- Wildpark und Waldseilgarten Oberreith
- Vereinsbeiträge und Vereinsveranstaltungen

Mobilität:

- Jahreskarten Stadtbus
- Beitrag Wasserburger Autoteiler
- Leih-Fahrkarten nach Rosenheim

Gesundheit:

- Zuzahlungsbefreiung bei Krankenkassen
- VdK-Beitrag und -Veranstaltungen
- Ermäßigung für Verhütungsmittel

Ausführliche Infos zu den Leistungen finden Sie in den Richtlinien für den Wasserburg>>Pass auf wasserburg.de.

Wer kann den Wasserburg>>Pass beantragen?

Alle Bürger/innen mit Hauptwohnsitz in Wasserburg.

Einkommensunabhängig

Ohne Einkommensnachweis:

- wenn Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, Wohngeldgesetz oder Asylbewerberleistungsgesetz bezogen werden
- bei Schwerbehinderung eines Kindes

Einkommensabhängig

Mit Einkommensnachweisen, wenn das Gesamteinkommen folgende Grenzen nicht übersteigt:

> Haushalte mit Kindern

	1 Elternteil	2 Elternteile
1 Kind	30.000 €	35.000 €
2 Kinder	36.000 €	41.000 €
3 Kinder	42.000 €	47.000 €
jedes weitere Kind	6.000 €	

> Haushalte ohne Kindern

- Einzelperson: 24.000 €
- Rentner/Pensionäre: 18.000 €
- jede weitere Person im Haushalt 6.000 €

Schwerbehinderte über 18 Jahre sind als Einzelperson berechtigt, sofern ihr Einkommen die für einen Elternteil mit einem Kind gültigen Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Wo kann der Wasserburg>>Pass beantragt werden?

Der Wasserburg>>Pass wird nur auf Antrag bei der Stadtverwaltung ausgestellt.

Amt für Soziales
Rathaus, Zimmer Nr. 14
Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon 08071 105-14
wasserburgpass@wasserburg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
8 bis 12 Uhr sowie 14 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr

4,5 Millionen für den Hochwasserschutz

Spatenstich für ein neues Schöpfwerk am Riedener Weg

Schon von weitem ist seit einigen Tagen die Baustelle für das neue Schöpfwerk nahe der ehemaligen Essigfabrik Burkhardt zu sehen. Ein Drehbohrer mit beachtlichen 26 Metern Höhe wurde aufgebaut, mit dem in den kommenden Wochen Bohrpfähle für die Baugrube eines zweiten Schöpfwerks in das Erdreich gesetzt werden.

Das bestehende Schöpf- bzw. Pumpwerk in einem unscheinbaren gelben Gebäude am Inndamm wurde bereits 1971 errichtet. Es dient dazu, bei Hochwasser die Wassermassen über den Inndamm zu pumpen. Denn steigt der Inn, kann das anstehende Wasser aus der Kanalisation, vor allen Dingen Grundwasser und Wasser aus einem Entwässerungskanal entlang des Inndamms, nicht mehr frei in den Inn abfließen. Durch den Rückstau würden weite Teile der Altstadt mehr oder weniger schnell unter Wasser stehen. Denn im Hochwasserfall wäre ohne das Pumpwerk auch der Inndamm wohl nahezu nutzlos, wenn die Altstadt vergleichbar einer Badewanne nach und nach von innen mit Wasser vollläuft.

Das alte Schöpfwerk verrichtet bereits seit fast 50 Jahren seinen Dienst. Die Anlage ist voll funktionsfähig und wird das auch noch in Zukunft sein. Allerdings kommt das Schöpfwerk zusehends in die Jahre. Ein weiteres Problem ist, dass die dieselbetriebenen Pumpen der alten Anlage von der Kapazität sehr unterschiedlich ausgelegt sind, was den Verschleiß erhöht.

Weil sich die anstehende Ertüchtigung der alten Anlage als recht aufwändig und teuer erwiesen hat, wurde der Entschluss gefasst, gleich ein neues, weiteres Schöpfwerk zu erreichen. Das wird künftig mit modernen Elektropumpen, einer autarken Stromversorgung und zusätzlich einem Notstromaggregat im Regelfall die Aufgaben des bisherigen Schöpfwerks übernehmen. Die alte Anlage bleibt aber erhalten, um für den absoluten Notfall einen zusätzlichen Schutz der Altstadt zu gewährleisten.

Mit der Abwasserentsorgung steht das Schöpfwerk übrigens in keinem direkten Zusammenhang. Zwar befindet sich in unmittelbarer Nähe der Inndüker, eine Art Unterwasserkanal, durch die Abwässer von Wasserburg, Edling und Eiselfing zur Kläranlage in die Odelsheimer Au nahe der Umgehungsbrücke gepumpt werden. Nur wenn bei sehr starken Niederschlägen viel Regenwasser in die Abwasserkanalisation gelangt, können durch ein Überlaufbauwerk vorübergehend auch stark verdünnte Abwässer zum Schöpfwerk fließen.

Die Bauarbeiten für das zweite Schöpfwerk werden voraussichtlich bis Herbst 2020 dauern. Der Hochwasserschutz ist während dieser Zeit immer gewährleistet. Insgesamt werden in die Maßnahme und damit in den Hochwasserschutz knapp 4,5 Millionen Euro investiert.



ZEISLMEIER

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR!

VIELEN DANK AN ALLE UNSERE KUNDEN FÜR DAS ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN IM NUN ENDENDEN JAHR.

In 2020 geben wir wieder Gas.

Fragen Sie uns bei Umrüstung auf Autogas.

Mehr Fahrspass zum halben Preis!




Z-Tankstellen Zeislmeier • 83512 Wasserburg • Tel. 0 80 71 / 9 05 30 • info@zeislmeier.de

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
Terrassendielen einheimische Gebirglärche

lfm 5,95€ 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus dem Stausee. Terrassendiele Walaba aus Surinam.

Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing

Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de



Ich wünsche meinen Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches, neues Jahr!

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Mo. geschlossen

Ab Anfang Januar ist die gesamte Wintermode bis zu 50% reduziert!

Lissy's Secondhand-Shop

Hofstatt 9 • Wasserburg • Tel. 0 80 71 / 4 04 80

Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr

wünscht Ihnen Ihr

Salon Hanni

Wasserburg a. Inn • Abraham-Kern-Str. 6

Tel. 0 80 71 / 29 09

www.wasserburg.de/de/buerger/wasserburgerheimatnachrichten/



Shell Heizöl

P.A.E.

Shell Qualität

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

Deinwallner

HEIZÖL-DIESEL
SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg
Am Bahnhof
Tel. 08071/1556, 6736

Allen unseren Kunden und Freunden unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Alexander Huber vom Bauamt, Bauleiter Marcel Penzel, Planer Anton Mader und Zweiter Bürgermeister Werner Gartner beim offiziellen ersten Spatenstich. Erster Bürgermeister Michael Kölbl durfte ans Steuer des riesigen Drehbohrers.

Maria-Schell-Straße wird eröffnet

Kostenlose Filmvorführung im Kino Utopia



Maria Schell in jungen Jahren, Foto: Nachlass Maria Schell

Wasserburg bekommt die erste Maria-Schell-Straße Deutschlands! Am 15. Januar wird die Straße im Neubaugebiet im Süden von Reitmehring offiziell eröffnet.

Maria Schell war eine der wenigen deutschsprachigen Schauspielerinnen, die eine internationale Karriere bis nach Hollywood machte. Sie prägte vor allen Dingen in den Nachkriegsjahren zahlreiche Filme und arbeitete dabei regelmäßig mit Weltstars wie O.W. Fischer,

Marcello Mastroianni, Curd Jürgens oder Marlon Brando zusammen.

Über dreißig Jahre lebte Maria-Schell in Heberthal und damit in der Nähe der Straße, die zu ihrem Geburtstag (15.01.1926; gestorben ist sie am 26.04.2005) nun nach ihr benannt wird.

Die offizielle Eröffnungsfeier beginnt um 15 Uhr. Anlieger, Freunde, Bekannte und Pressevertreter werden hierzu persönlich eingeladen.

Die Pfarrhauskomödie - Kostenlose Filmvorführung im Kino Utopia

Mittwoch, 15. Januar, 18 Uhr – Kino Utopia

Die Pfarrhauskomödie ist eine deutsche Filmkomödie von Veit Relin aus dem Jahr 1971. Maria Schell wirkte als Hauptdarstellerin in dem Film mit, der zu großen Teilen in und um Wasserburg entstanden ist. Zahlreiche Wasserburger Drehorte und auch einige bekannte Gesichter sind in dem seinerzeit nicht unumstrittenen Werk zu sehen. Als Wasserburgerin oder Wasserburger sollte man den Film in jedem Fall gesehen haben.

Noch vor dem Film ab ca. 16.30 Uhr findet im Café Central ein Sektempfang statt. Marie Theres Kroetz Relin, die Tochter von Maria Schell, und andere Zeitzeugen kommen zu Wort und berichten die eine oder andere Anekdote aus dem Leben der „Schell Mare“, wie sie viele hier vor Ort nannten.

Der Film ist kostenlos und ab 16 Jahren freigegeben. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

ESB unterstützt LED-Umrüstung

Klimafonds 2019 der Energie Südbayern stellt 3.000 Euro zur Verfügung

Im Parkhaus an der Kellerstraße wird bereits seit Monaten an der Modernisierung der Beleuchtungsanlage gearbeitet. Die gesamte Technik wird erneuert und dabei auf LED umgestellt. Die jährliche Stromersparung wird beachtliche 70 Prozent betragen. Bei 112.605 Kilowattstunden im Jahr kön-

nen über die gesamte Lebensdauer rechnerisch 1.329 Tonnen Kohlendioxid vermieden werden - ein erheblicher Beitrag für den Klimaschutz!

Allerdings sind auch die Investitionskosten nicht unerheblich. Insgesamt wird die neue Beleuchtung rund 510.000 Euro kosten. Umso erfreulicher, dass die Energie Südbayern im Rahmen des Klimafonds 3.000 Euro für die Maßnahme zur Verfügung stellt.

Als regionales Unternehmen unterstützt Energie Südbayern ihre Versorgungsregion traditionell auf vielfältige Weise. Neben der Jugend-, Ausbildungs- und Sportförderung engagiert sich das Unternehmen besonders bei der Unterstützung kommunaler Klimaprojekte. Jedes Jahr fördert die ESB so im Rahmen ihres Klimafonds zahlreiche kommunale Klima- und Umweltprojekte in ihren Konzessionsgemeinden. Der ESB-Klimafonds wird dabei im Rahmen der jährlichen „Informationskreise Energie“ ausgeschüttet, in denen die Kommunalvertreter selbst über die Verwendungszwecke der Fördersummen beraten und entscheiden.



Tanja Erb von der ESB übergibt Ersten Bürgermeister Michael Kölbl einen Scheck über 3.000 Euro

FUNDAMT



Fotoalbum gefunden

Schon vor geraumer Zeit wurde im Fundamt ein Fotoalbum aus den 50er-/60-er Jahren abgegeben. Zu sehen ist regelmäßig eine Person namens Herbert. Der Eigentümer kann sich unter 105-0 melden.

Wer andere Fundstücke vermisst, kann übrigens auch online die Fundbücher durchsuchen. Zu finden ist die Datenbank auf wasserburg.de unter den Suchbegriffen Fundinfo oder Fundamt.

KINDER- UND JUGENDFERIENPROGRAMM

Das Winterferienprogramm 2019/2020 ist da!



Liebe Kinder, sehr geehrte Eltern,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Winterferien 2019/2020 stehen schon vor der Tür.

Das Ferienprogrammteam (Irene Langer, Werner Gartner, Armin Sinzinger, Traudi Reiser und Markus Höft) hat sich wieder Gedanken gemacht, wie die Weihnachtsferien abwechslungsreich gestaltet werden können.

Die Aktionen können, wie auch schon beim Sommerferienprogramm, online auf der Homepage der Stadt Wasserburg (ferienprogramm.wasserburg.de) eingesehen werden.

Die Anmeldung ist bereits seit 12. Dezember freigeschaltet, damit Sie Ihre Kinder online anmelden können. Natürlich ist eine persönliche Anmeldung in der Stadtverwaltung Wasserburg, Zimmer 14, zu den normalen

Öffnungszeiten möglich. Einzelne Aktionen sind direkt beim Veranstalter zu buchen.

Wir wünschen Ihnen allen schöne, abwechslungsreiche Winterferien, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2020

Irene Langer

Stadträtin, Jugendreferentin
Stadt Wasserburg a. Inn

Auf dem Programm stehen in diesem Jahr:

- **Komm, spiel mit mir**
Gemeinsam erkunden wir die Sonderausstellung im Museum Wasserburg.
23.12. / ab 7 Jahren / 2 Euro
- **Belacqua Theater Wasserburg Kinderstück**
Janoschs Kinderklassiker „Oh, wie schön ist Panama“ steht auf dem Programm.
24.12.2019 / ab 4 Jahren / 8 Euro
- **Schachturnier für Kinder und Jugendliche**
Der Schachclub Wasserburg lädt zu einem Turnier ins Mehrgenerationenhaus.
27.12. / bis 16 Jahre / kostenlos
- **Kindermuseum München**
Licht an! Wir besuchen eine Mitmachausstellung rund ums Thema Licht - eine spannende Entdeckungsreise.
27.12. / ab 6 Jahren / 4,50 Euro
- **Zirkus Krone**
150 Minuten Zirkusprogramm vom Allerfeinsten – mit zahlreichen Artisten aus fünf Kontinenten.
30.12. / ab 7 Jahre / 16 Euro
- **Kegelnachmittag beim Huberwirt**
Wer schafft alle Neune?
30.12. / 9 - 14 Jahre / 4 Euro
- **Zwei Tage Schneegaudi auf der Priener Hütte**
Schneegaudi mit Iglu- und Schneeburgen bauen und und vielem mehr. Den Abend verbringen wir mit Spielen. Runter geht 's mit dem Schlitten.
02.01. / 8 - 16 Jahre 7 60 Euro
- **Kartfahren in Hafenhalm**
2 x 10 Minuten Kartfahren mit vorheriger Einführung.
03.01. / 12 - 17 Jahre / 14 Euro

Ausführliche Beschreibungen und Infos zur Anmeldung auf ferienprogramm.wasserburg.de.

STADTWERKE WASSERBURG

Die frühe Einsaat fördert den Regenwurm

Vielfältige Zwischenfrüchte und Untersaaten schützen Fuchsthaler Trinkwasser

Landwirte und die Stadtwerke Wasserburg arbeiten im Wassereinzugsgebiet Fuchsthal seit Jahren gemeinsam an der Verringerung des Nitratreintrags ins Grundwasser.

Nun trafen sich die Partner der Freiwilligen Kooperation zum Trinkwasserschutz auf Äckern bei Hebertshalm in der Gemeinde Eiselfing, um sich über das Gelingen der Wasserschutzmaßnahmen im Jahr 2019 auszutauschen.

Landwirt Josef Sonnenholzner hatte hier auf einem zweigeteilten Feld zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Sommer Zwischenfrüchte ausgesät. So konnte die Entwicklung zu versetzten Saatzeitpunkten nach Wintergerste auf der einen und Winterweizen auf der anderen Seite verglichen werden. „Die langen Tage im Juli geben der Zwischenfrucht nach Wintergerste einen großen Vorsprung“ berichtete Sonnenholzner. „Sofort nachdem das Stroh abtransportiert war, habe ich die Stoppeln bearbeitet und kurze Zeit später vor einem vorhergesagten Regen eingesät“, fügte der Milchviehhalter hinzu. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre ist er überzeugt, dass das System mit früher Einsaat „eigentlich immer klappt, da in der Regel noch Restfeuchte im Boden ist“.

„Die passende Bodenbearbeitung und ein frühzeitiger Anbau von Zwischenfruchtmischungen sind die wichtigsten Voraussetzungen, damit dann auch eine optimale Durchwurzelung des Bodens sichergestellt wird“, erklärte Wasserschutzberater Philipp Maier vom Agrarbüro Ecozept aus Frei-

sing, der das Projekt leitet. Dadurch könne möglichst viel überschüssiges Nitrat in der Pflanzenmasse gebunden werden. Erst im nächsten Frühjahr bei wärmeren Temperaturen wird der Großteils über den Winter abfrierende Bewuchs wieder zersetzt und die Nährstoffe kommen der Folgekultur Mais zu Gute.

Die Teilnehmer konnten sich auf der Fläche von Sonnenholzner von der guten Bodenstruktur und Durchwurzelung überzeugen. Der Zwischenfruchtanbau bietet dem Betriebsleiter auch ein sinnvolles Zeitfenster für die Ausbringung von Gülle auf Ackerflächen. Dies bestätigen die jährlich von Ecozept durchgeführten Bodenproben im Herbst, die nach Nitrat-Stickstoff untersucht werden. „Die Zwischenfrüchte liefern jedes Jahr die niedrigsten Werte und können bei früher Aussaat auch moderate Güllegaben sehr gut verwerten“, berichtet Zwischenfruchtexperte Maier. Dadurch werde „die Bodenbiologie gleich mehrfach belebt“, was „der langfristigen Bodenfruchtbarkeit zu Gute kommt“.

Zweites Thema der Feldbegehung waren die Untersaaten auf Maisflächen. Auf den Flächen von Rupert Vodermaier und Heinrich Maier konnten verschieden üppige Grasbestände verglichen werden. Die Teilnehmer diskutierten gemeinsam über die wahrscheinlichen Ursachen dieser Unterschiede. Seit mehreren Jahren werden im Gebiet kurz nach der Maisaussaat im Juni Gräser in den wachsenden Mais eingesät. Schon während des Sommers sollen die Gräser ihr Wurzelsystem ausbilden. Nach der Maisernte können sie sich dann richtig entwickeln und bilden einen schützenden Pflanzenteppich, der Nährstoffausträge vermeidet. Herr Vodermaier und Maier waren mit der Untersaat und den davon unberührt guten Maiserträgen auf ihren Feldern zufrieden. „Die Untersaaten sind eine sehr anspruchsvolle ackerbauliche Maßnahme, haben dieses Jahr aber überall funktioniert“, fasste Philipp Maier zusammen. Mit einer gewissen Spannweite der Herbstentwicklung müsse man leben und im nächsten Frühjahr können auch bis dato schwächere Bestände noch gehörig anschieben.

Josef Mayer, Betriebsleiter des Wasserwerkes der Stadtwerke Wasserburg, zeigte sich überzeugt von dem Wert der Freiwilligen Kooperation. „Die Nitratwerte in den Brunnen sind stabil mit leicht sinkender Tendenz“, betonte er. Er fügte aber auch hinzu, dass „die Landwirte ihre Anstrengungen unbedingt fortführen müssen, weil man im Fuchsthaler Grundwasser heute erst misst, was vor vielen Jahren auf den Flächen passiert ist“. „Deshalb wird sich die Bedeutung der gelungenen Winterbegrünungen von 2019 erst langfristig in den Analysewerten des Trinkwassers widerspiegeln können“, sind sich Mayer und sein Stellvertreter Thomas Bernhart sicher.

Die Landwirte wiederum sind sich durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Kooperation der Puffer- und Filterfunktion ihrer Böden immer mehr bewusst. Der Boden soll ganzjährig vor Auswaschung geschützt werden. Dafür werden sie weiter daran arbeiten, die Praxistauglichkeit der Grundwasserschutzmaßnahmen zu verbessern.



Bei der Feldbegehung in hervorragend entwickeltem Zwischenfruchtbewuchs: Landwirte zusammen mit Betriebsleiter Josef Mayer, dessen Stellvertreter Thomas Bernhart (4. und 5. von rechts) und dem Wasserschutzberater von Ecozept Philipp Maier (10. von rechts)

KITA REITMEHRING

Nikolausfeier im Wald bei Kroit

Nach der positiven Resonanz im letzten Jahr entschlossen das Team und der Elternbeirat der Kita Reitmehring, sich auch heuer wieder im Wald vom Heiligen Nikolaus überraschen zu lassen.

Der erfahrene Nikolaus, den man hier schon viele Jahre kennt, ließ auch

nicht lange auf sich warten und kam aus dem tiefen Wald gestapft. Die Kinder sangen fröhliche Nikolauslieder und die Vorschulkinder hatten ein Gedicht einstudiert.

Nachdem der Nikolaus an die braven Krippen- und Kindergartenkinder die Säckchen ausgeteilt hatte, fand der Nachmittag beim Essen von Plätzchen und fröhlichem Beisammensein einen schönen Ausklang.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr der Firmgruppe von Janick, Louisa, David, Marco, Raffael und Mayumi, die fleißig Plätzchen gebacken und am Fest ausgeteilt haben.



HAUS FÜR KINDER ST. JAKOB / ST. KONRAD *Lieber guter Nikolaus*

Die Kinder aus dem Haus für Kinder St. Jakob / St. Konrad haben in diesem Jahr von zu Hause eine Socke mitgebracht. Alle Socken wurden in den Gruppen an Wäscheleinen aufgehängt. Dann hieß es „Warten, bis der Nikolaus kommt“ und die Socken abholt. Und tatsächlich, eines Morgens waren alle Socken verschwunden. Da war die Aufregung groß und umso fleißiger wurden gemeinsam im Turnzimmer täglich die Nikolauslieder geübt.



Dann war es am 6. Dezember soweit. Die Eltern hatten doch tatsächlich den Kindern verraten, dass der Nikolaus in den Kindergarten kommen wird. Solange wollten aber die Kinder und auch die Erzieherinnen nicht mehr warten. Kurzerhand wurde beschlossen, dass man sich gemeinsam auf den Weg machen und den Nikolaus im Wald suchen könnte. Also marschierten alle Kinder los und schon bald entdeckten sie an einigen Sträuchern ein paar Engelshaare. Die musste der Nikolaus dort hinterlassen haben, damit sie den Weg zu ihm finden würden. Jeder Spaziergänger wurde angesprochen und tatsächlich, einige hatten ihn schon im Wald laufen sehen. An der Maria-Rast Kapelle entdeckten sie den Nikolaus dann im Wald. Er war tatsächlich gekommen, um jedem Kind seine Socke, befüllt mit Schokolade, Nüssen, Äpfeln und Mandarinen, zurückzubringen.

Die Kinder bedankten sich beim Nikolaus mit den Liedern und einem Gedicht. Der Nikolaus freute sich sehr, dass die Erzieherinnen nur von lieben Kindern berichteten und versprach, sie auch im nächsten Jahr zu besuchen.

Neues aus dem BürgerBahnhof Aktuelle Terminhinweise



Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de im Bereich „Leben & Wohnen“.

Neue Fotoausstellung im BürgerBahnhof

Fotogruppe Wasserburg greift das Thema „Wünsche und Träume auf“

Wünsche und Träume mit Fotos einfangen - geht das, mag vielleicht ein Skeptiker fragen? Dass dies durchaus realisierbar ist, zeigt die neue Ausstellung der Fotogruppe Wasserburg, welche ab sofort im BürgerBahnhof zu den Öffnungszeiten der CAFESITObar besichtigt werden kann.



Auf neun Bildern werden ganz unterschiedliche Motive gezeigt, die alle unter dieses Motto gestellt wurden und so pünktlich zum Weihnachtsfest bzw. dem Start in ein neues Jahr das Thema auf ganz eigene Art und Weise abbilden.

Grüne Damen und Herren

Ein ehrenamtlicher Besuchsdienst, der Freude macht



DER GROSSE BAUER: WIE FÜR MICH GEMACHT!

www.bauer-milch.de

Bauer Joghurt gibt's auch hier:

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in 's neue Jahr!

Bäckerei • Konditorei

Hermann Strassgütl

Echte Backtradition seit 1942

Produktion: Bahnhofstraße 18 83512 Reitmehring Tel. 0 80 71 / 74 98 Fax: 0 80 71 / 92 17 93	Bahnhof: Bahnhofstraße 60 83512 Reitmehring Tel. 0 80 71 / 92 06 03 7	Wasserburg: Kirchhofplatz 1 83512 Wasserburg Tel. 0 80 71 / 66 13
--	---	---

Produktion und Vertrieb von Backwaren aller Art
– seit 1999 auch aus ökologischem Anbau

Email: hermann-strassguel@live.de Internet: www.baecerei-strassguel.de

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg

Bestattungsvorsorge
Bahnhofsplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

WERDE MUTIG

NEUES JAHR | NEUE VORSÄTZE | NEUER NISSAN JUKE

Spring über deinen Schatten!

NISSAN JUKE ACENTA

1.0 DIG-T, 86 kW (117 PS), EURO 6d-TEMP

Rückfahrkamera, Voll-LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent, Navi, Klima, Verkehrszeichenerkennung, Sportsitze, 17" LM-Felgen uvm.

Hauspreis	18.990 €
mtl. Rate (ohne Anzahlung)	199 €*

Wir sind offizieller Sponsor des Basketball-Damen-Teams des TSV 1880 Wasserburg

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; **CO2-Emissionen kombiniert (g/km):** 112; **Effizienzklasse:** B. (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigen Sonderausstattungen. *LEASING über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss; Leasingrate zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten; monatl. Rate 199 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Stand: 18.10.2019.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH
Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0
WhatsApp: 01 57 77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Auto Huber GmbH
Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden | Tel.: 08721 78187-0
info@nissan-eggenfelden.de | nissan-eggenfelden.de

Informationsveranstaltung am Freitag, 17. Januar, um 15 Uhr - Hinterer Speisesaal der RoMed Klinik Wasserburg

Sie erhalten einen ausführlichen Einblick in die Arbeit der Grünen Damen und Herren. Vor Ort stehen Ihnen für Fragen aktive Ehrenamtliche sowie die Landesbeauftragte Bayern, Frau Leidenfrost, zur Verfügung.

Auskünfte und Anmeldung bei Mario Münch von der Demenzberatung an der RoMed Klinik Wasserburg, Telefon 08071 77-5460, E-Mail mario.münch@ro-med.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KINDERSCHUTZBUND

Vortrag „Zoff im Kinderzimmer“

„Immer müsst Ihr Euch streiten, könnt Ihr Euch nicht mal fünf Minuten vertragen?!“ ist ein oft gehörter Ausruf im Kinderzimmer. Beim lebendigen Vortrag des Kinderschutzbundes Rosenheim am Dienstag, 14. Januar, um 19.30 Uhr im Mütter-Väter-Zentrum des Kinderschutzbundes Färberstraße 19 in Rosenheim gibt Erzieherin und Elternkursleiterin Rita Voggenauer praxistaugliche Tipps. Nach einigen inhaltlichen Informationen kommt sie mit den Eltern ins Gespräch, wie sie kreativ mit den Geschwisterrivalitäten umgehen und möglichen Ursachen auf die Spur kommen können. Weitere Informationen und Anmeldung bei Rita Voggenauer unter 0151 28048106 und per E-Mail an r.voggenauer@kinderschutzbund-rosenheim.de.

KBO INN-SALZACH-KLINIKUM

Neues Therapieangebot am kbo-Inn-Salzach-Klinikum

Hilfe für chronische Schmerzpatienten mit der Multimodalen Schmerztherapie

In der Klinik für Neurologie am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg werden bereits seit vielen Jahren regelmäßig und erfolgreich Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen behandelt. Dieses Behandlungsangebot umfasst neu seit Herbst 2019 auch die sogenannte „Multimodale Schmerztherapie“ für chronische Schmerzpatienten.

Jeder Mensch lernt im Lauf seines Lebens unterschiedliche Arten von Schmerz kennen. Während akute Schmerzen normalerweise wieder von alleine oder mit Hilfe von Medikamenten, medizinischen Anwendungen oder Operationen vergehen, gibt es auch Menschen, bei denen Schmerzen dauerhaft bestehen bleiben. Langanhaltende Schmerzen können zur Chronifizierung und zur Ausbildung eines sogenannten „Schmerzgedächtnisses“ führen. Chronische Schmerzen als eigenständiges Krankheitsbild führen langfristig zu einer erheblichen Einschränkung der Lebensqualität, des sozialen Lebens und der Arbeitsfähigkeit.

Die Multimodale Schmerztherapie wird stationär in der Klinik für Neurologie am kbo-Inn-Salzach-Klinikum durchgeführt und steht unter Leitung des langjährig erfahrenen Schmerztherapeuten Dr. Tobias Jung, der zugleich auch als Oberarzt der Neurologischen Klinik tätig ist. Das interdisziplinäre spezialisierte Behandlungsteam setzt sich zusammen aus Neurologen, Psychiatern, Psychotherapeuten, Psychologen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Sozialpädagogen und spezialisierten Fachkräften für Gesundheits- und Krankenpflege. Das Therapiekonzept basiert auf einer ganzheitlichen und interdisziplinären Behandlung von Schmerzen. Therapieziel ist in erster Linie die Linderung von Schmerzen, die Stärkung der Lebensfreude und der Ausbau der körperlichen Aktivität der Patienten.

Ein wichtiger Baustein ist dabei der Einsatz übender und körperwahrnehmungsorientierter Verfahren sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Schmerzverarbeitung (Entspannung und Achtsamkeit). Im diagnostischen Teil der multimodalen Behandlung stehen alle relevanten und modernen bildgebenden Verfahren (Kernspintomografie, Myelographie, Computertomografie) sowie elektrophysiologische und sonografische Untersuchungen zur Verfügung.

Die Multimodale Schmerztherapie ist ein neues Angebot des kbo-Inn-Salzach-Klinikums, das sich an alle Patienten richtet, die unter anhaltenden Schmerzen im Umfeld des zentralen und peripheren Nervensystems leiden. Dazu zählen z.B. Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Nervenschmerzen oder neuromuskuläre Erkrankungen.

Weitere Informationen zur Therapie sowie zur Terminvereinbarung erhalten Sie auf der Homepage www.kbo-isk.de unter dem Fachbereich Klinik für Neurologie.

Gedenkfeier an der RoMed Klinik

Das Palliativteam der RoMed Klinik Wasserburg organisierte erneut eine Gedenkfeier für die Angehörigen und Freunde der im Krankenhaus verstorbenen Patienten.

Eingeleitet wurde der Gottesdienst mit einem sehr gefühlvollen und harmonischen Musikstück mit Orgel und Querflöte. Frank Wäse, Assistenzarzt der Inneren Medizin und Mitglied des Palliativteams, begrüßte die Anwesenden herzlich und betonte, dass die Verstorbenen in den Herzen und Gedanken weiterleben.

Pastoralreferent Alfred Schott, der katholische Klinikseelsorger, hielt den Gottesdienst. Gleich zu Beginn hatten die Angehörigen Gelegenheit, eine Gedenkerkerze an der Osterkerze zu entzünden und sie auf den Altar zu stellen. Die Mitglieder des Palliativteams verlasen die Namen der Verstorbenen und schlossen sie in die Fürbitten mit ein. Musikalisch umrahmt wurde der Gedenkgottesdienst von Michael Ross an der Querflöte und dem Kirchenchor aus Eiselfing unter der Leitung von Dr. Rupert Oberlinner.

Die sehr persönlich und gefühlvoll gestaltete Gedenkfeier war für die Angehörigen ein Stück weit tröstend und gab etwas Mut und Hoffnung mit auf den Weg. Die Bänder mit den Namen ihrer Verstorbenen konnten die Angehörigen als kleine Erinnerung mitnehmen.

Wer keine Möglichkeit hatte, am Gottesdienst teilzunehmen, kann das Erinnerungsband gerne in der Kapelle abholen.

Weißer Bänder mit den Namen der Verstorbenen, Foto: RoMed Kliniken

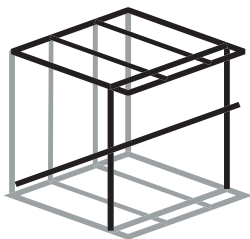


Große Freude bei der Stadtkapelle

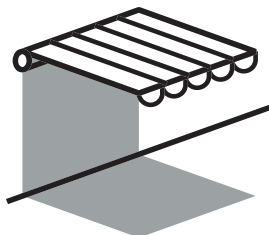
Sparkasse Wasserburg überreichte eine Spende in Höhe von 1.000 Euro

Zwischen der Sparkasse Wasserburg und der Stadtkapelle Wasserburg besteht eine langjährige Sponsoring Partnerschaft. Im Zuge dessen spielte ein kleines Ensemble der Stadtkapelle im November bei der Personalversammlung der Sparkasse. Bei dieser Gelegenheit überreichten die Vorstände Peter Schwertberger und Mischa Schubert eine Spende in Höhe von 1.000 Euro für die Jugendarbeit. Seit über 55 Jahren bildet die Stadtkapelle ihren Nachwuchs selbst aus und investiert dabei viel Zeit und Geld. Dass sich diese Mühen lohnen, stellte die Bläserklasse zuletzt bei der diesjährigen Übergabe der Spendenmittel aus der Sparkassen-Kulturstiftung unter Beweis.

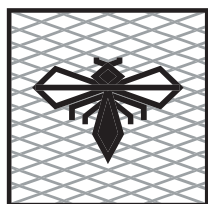
Bei der Spendenübergabe lobte der Personalratsvorsitzende Markus Keller das ausgezeichnete Verhältnis zwischen der Sparkasse und der Stadtkapelle. Neben Georg Machl, erster Vorsitzender der Stadtkapelle Wasserburg, freute sich auch Walter Koblechner, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle in Edling und selbst aktiver Musiker bei der Stadtkapelle, über die Spende.



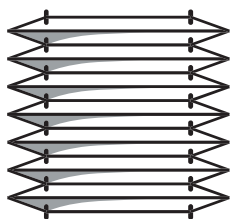
Terrassendächer
mit Glas



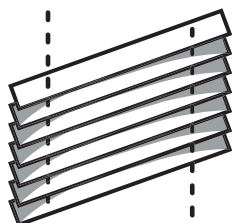
Markisen aller Art
Sonnensegel und
Schirme



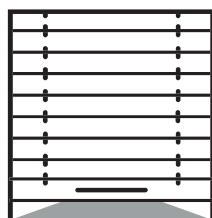
Insektenschutz



Innensonnenschutz



Rollläden und
Raffstores



Garagen- und
Industrietore

Rollladen + Sonnenschutz Reiser

Wir verwenden Produkte von ausgewählten Herstellern.
Gerne beraten wir Sie vor Ort, oder vorab telefonisch



Reparaturen und Service

Selbstverständlich reparieren wir auch alle bereits vorhandenen Produkte unserer Branche. Als Meisterbetrieb verfügen wir über das nötige Know-how.



Rollladen +
Sonnenschutz
Reiser

tel: 08071/72 89 639
mobil: 0176/21 84 33 22
mail: info@rs-reiser.de

Georgstraße 2
83512 Wasserburg a. Inn
www.rs-reiser.de



Michael Kölbl, 1. Bürgermeister von Wasserburg; Mischa Schubert, Vorstandsmitglied der Sparkasse Wasserburg; Georg Machl, 1. Vorsitzender der Stadtkapelle Wasserburg; Peter Schwertberger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wasserburg; Walter Koblechner, Schriftführer der Stadtkapelle Wasserburg und Mitglied im Personalrat der Sparkasse Wasserburg; Paul Wimmer, stv. Personalrats-Vorsitzender der Sparkasse Wasserburg und Markus Keller, Personalrats-Vorsitzender der Sparkasse Wasserburg.

Schützengau Wasserburg-Haag freut sich über Spende

Sparkasse Wasserburg spendet 2.000 Euro für die Jugendarbeit

Im Rahmen des Gauschützenballs des Schützengaus Wasserburg-Haag hat Helmut Schuster, Geschäftsstellenleiter der Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg in Haag eine Spende in Höhe von 2.000 Euro für die Jugendförderung übergeben. Ein Teil dieser Summe entspricht dem Preisgeld, das der Schützengau Wasserburg-Haag im Rahmen des Gaukönigschießens an die vier Vereine für die Jugendarbeit ausgegeben hat, die das nächste Jahr Gaukönige stellen.

Gaujugendleiter Alexander Bastyans bedankte sich bei Helmut Schuster für die Unterstützung der Gaujugend, die in diesem Jahr sehr erfolgreich war. Mit dem Geld könnten unter anderem Fahrten zu den Wettbewerben mitfinanziert werden. Auch Gauschützenmeister Erich Eisenberger bedankte sich bei Helmut Schuster für die Spende.



Gauschützenmeister Erich Eisenberger, Gaujugendleiter Alexander Bastyans, Helmut Schuster von der Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg, 2. Gauschützenmeister Herbert Tolks

FÖRDERVEREIN ROTTMOOS Socken-Aktion

Die Sockenaktion bei Kieswimmer & Schmitz läuft auch im neuen Jahr weiter. Nach den Weihnachtsferien können ab 6. Januar wieder warme, handgestrickte Socken in vielen Größen und Farben im Geschäft von Kieswimmer & Schmitz, Knoppermühlweg 7b, erworben werden.

Der Erlös aus dem Verkauf der Socken kommt



dem Betreuungshof Rottmoos zugute und wird für die weitere Umrüstung auf Barrierefreiheit verwendet.

SELBSTHELFER E.V.

Bunte kuschelige Loops für die Bewohner der „Wasserburger Traube“

Farbenfroh und kuschelig warm durch den Winter - das ist möglich mit den Loopschals, die von den Näherinnen des Selbsthelfer e.V. genäht wurden. Mit großer Freude wurden 20 Stück an Herrn Schleinitz vom Team des Internationalen Bundes (IB) für die Bewohner der „Traube“ übergeben.

Ziel des Vereins ist die Integration durch gemeinsames Arbeiten. Für die Initiatorinnen, Barbara Otte-Mayer und Heike Maas, stand das ehrenamtliche Engagement der neuen Nachbarn, auf dessen Fundament unsere Gesellschaft aufbaut, im Zentrum. Nehmen und Geben - so wird unsere Gesellschaft auch weiter stabil funktionieren. Zum Einsatz kommen gebrauchte Geräte, Nähutensilien und Stoffspenden von Privatpersonen sowie Produktionsreste aus der Wirtschaft.



Herr Schleinitz vom Team des Internationalen Bundes (rechts) mit einigen Selbsthelfer-Näherinnen.

STIFTUNG ATTL

Kick for Help spendet 1.500 Euro für Attler Martingruppe

Erneut spendeten die Rohrdorfer Fußballer mit ihrer Aktion Kick for Help an die Wohngruppe Martin der Stiftung Attl 1.500 Euro. Die Martingruppe ist eine Intensivwohngruppe, in der acht junge Erwachsene mit einer geistigen Behinderung leben und die eine sehr enge Begleitung brauchen.



Die Martingruppe sagt Danke bei den Fußballern vom TSV Rohrdorf, die sie mit ihrer Aktion Kick für Help erneut unterstützen.

Nur zwei von ihnen schaffen es, regelmäßig einer Arbeit in der Montageab-

Ihr KFZ-Meisterbetrieb wünscht frohe Weihnachten



Ullmann & Köster GmbH



Mechanik

- ✦ Inspektion für alle Marken nach Herstellervorgaben
- ✦ Reifenservice
- ✦ HU und AU
- ✦ Verkauf von Neu- und Jahreswagen
- ✦ Glasreparatur

Lack- und Karosserie

- ✦ Lackier- und Karosserie Spezialist
- ✦ Unfallinstandsetzung
- ✦ Lackierungen
- ✦ Smart-Repair

Schmerbeckstr. 4, 83512 Wasserburg am Inn
Tel: 08071-95699, Fax: 08071-924800, info@ullmann-koester.de
www.ullmann-koester.de

Heizung - Sanitär - Gas

Solaranlagen - Altbausanierung - Reparaturdienst



Nüßle Haustechnik

GmbH & Co. KG

*Wir bedanken uns für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen und
wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!*

Esbaumstraße 9 | 83512 Wbg./Reitmehring

Telefon 0 80 71 / 33 70

Handy 0177 / 25 33 439

Telefax 0 80 71 / 91 36 69

oder 0163 / 39 82 155

Email: otto@nuessle-ht.de

www.haustechnik-nuessle.de

Dr. Mandy Holzhüter
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Neustraße 4, 83512 Wasserburg
Bahnhofsplatz 2, 85560 Ebersberg



zentrale Rufnummer
für Terminvereinbarung:
08092/22380

Informieren Sie sich unter:
www.kfo-ebersberg.de

*Das Christkind bringt Geschenke Dir,
schöne Zähne gibt's bei mir!*

Service und Freundlichkeit für jeden Patienten
werden bei uns groß geschrieben

Behandlung von Kindern und Jugendlichen

Erwachsenenbehandlung (unsichtbare Zahnspange)

freundliches, eingespieltes und erfahrenes Team
ganzheitliches (systemisches) Behandlungskonzept

Beratung bei Zahnfehlstellungen

Kiefergelenksdiagnostik und -therapie

Anti-Schnarch-Therapie ; -)

*Wir bedanken uns bei unseren Patienten
für die angenehme Zusammenarbeit und
wünschen frohe Feiertage und einen guten
Start für 2020!*



teilung der Attler Inntal-Werkstätten nachzugehen, für die sie ein entsprechendes Entgelt erhalten.

Die restlichen sechs Bewohner, darunter auch Christina Heffer aus Rohrdorf, verfügen über kein eigenes Einkommen, da sie die Förderstätte der Stiftung Attl besuchen. Weil diese auf eine heilpädagogische Betreuung und nicht auf Lohnarbeiten ausgelegt ist, verdienen die Betreuten dort auch kein Geld. Zwar finden sie tagsüber in der Förderstätte eine sinnvolle Beschäftigung und Förderung zum Beispiel in der Holzwerkstätte. Aber ohne Geld haben die Betreuten keinen finanziellen Spielraum, Ausflüge oder Gruppenurlaube selbst zu bezahlen.

Umso mehr freuten sich die Bewohner der Martingruppe über den Spendscheck, den Christian Reisner vom TSV Rohrdorf mit seinem Sohn Marco persönlich in Attl vorbeibrachte. „Ich bin mir sicher, dass das Geld von euch sinnvoll verwendet wird“, sagte er bei der Übergabe. Die 1.500 Euro ermöglichen den Bewohnern individuell geplante Ausflüge sowie gemeinsame Freizeitaktivitäten, was wiederum das Gemeinschaftsgefühl der Gruppe stärkt. „In unserer Gemeinschaft leben junge Erwachsene, die etwas erleben und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen wollen“, sagt die Gruppenleiterin Anja Wagner. „Leider scheitert diese Teilhabe oft an den finanziellen Mitteln. Aber mit Hilfe der Rohrdorfer Kicker können nun einige Herzenswünsche erfüllt werden.“

Weihnachtsgeschenke für das Museum!

Das Museum Wasserburg kann sich dieses Jahr bereits über die dritte größere Schenkung freuen. Sigrig Liesenkötter entschied sich nach dem Besuch der aktuellen Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt?“ gemeinsam mit ihrem Mann die historische Spielesammlung der Familie an das Museum zu geben. Darunter befinden sich Spiele, mit denen bereits die Großeltern der Schenkerin im 19. Jahrhundert spielten.



Groß war die Freude bei den Mitarbeiterinnen des Museums Ingrid Unger und Sonja Fehler, als Sigrig Liesenkötter nach einem kurzen Anruf mit zahlreichen Kisten vor der Tür stand. Viele der gut erhaltenen Spiele sind Klassiker. Einige wurden während der Ausstellungsvorbereitung bereits heiß und vergebens gesucht. Mit dabei sind unter anderem ein Schweizer Reisespiel aus der Zeit um 1900, ein Tischkegelspiel von 1910, ein Münchner Kindl Baukasten aus den 1920er Jahren sowie zahlreiche Quartette aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts. Einige der alten Spiele werden noch mit Zinnfiguren gespielt oder wurden aus Bein hergestellt.

Neben den Spielen gingen auch einzelne alte Spielzeuge an das Museum,

darunter ein altes Papiertheater aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert und ein selbst geschnittener Hühnerhof aus der Zeit des 2. Weltkriegs. Von Eltern und Großeltern selbstgestaltetes Spielzeug aus der Kriegszeit bildet einen besonderen Sammlungsschwerpunkt des Museums.

Die Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt? Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele“ ist noch bis zum 6. Januar im Museum Wasserburg zu sehen. An den Adventswochenenden hat das Museum zusätzlich von Freitag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Am 24., 25. und 31. Dezember ist das Museum geschlossen. Bis Heilige Drei Könige ist die Dauerausstellung des Museums weihnachtlich geschmückt.

Komm, spiel mit mir: Familienführungen am Sonntag, 5. Januar, um 14.30 Uhr in der Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt?“

Gemeinsam erkunden wir die Ausstellung. Wir entdecken neben den Spielen der Römer und Menschen im Mittelalter auch, womit Oma, Opa, Mama und Papa gerne gespielt haben. Im Anschluss bleibt Zeit, das ein oder andere Spiel auszuprobieren.

Mit von der Partie sein: Führungen am Montag, 6. Januar, durch die Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt?“

Der historische Bogen spannt sich von den ersten römischen Spielsteinen über die kunstvoll gearbeiteten Brettspiele der alten Wasserburger Handelsherren bis zu den bunten vielfältigen Spielewelten des 20. Jahrhunderts. Die Teilnehmer erfahren woher der „Puff“ seinen Namen hat, was die Wissenschaft unter „Spielen“ versteht und wer eigentlich das Monopoly erfand.

Da zieht es einem die Schuhe aus!

Wiederverwendung und Weiterverarbeitung von Lederschuhen anno 1920

Historische Fotos im neuen Stadtbildkalender 2020



Zwei Wagenladungen von Militärstiefeln der Infanterie in der Ledererzeile, 1920

Am 9. November 1920 kündigte die „Schuhmacherzwangsinnung Wasserburg-Haag“ das Eintreffen eines großen Postens von Infanteriemilitärstiefeln im „Wasserburger Anzeiger“ an. Diese wurden an die Innungsmitglieder abgegeben. Auf der Wagendeichsel des vorderen Hängers, der in der Ledererzeile (vor der heutigen Hausnummer 29) abgestellt war, stand Innungsvorstand und Schuhmachermeister Ferdinand Stadler (*1878, +1961), der im Jahr 1919 ein Schuhwarengeschäft in der Herrngasse eröffnet hatte.

Hintergrund: Nach dem 1. Weltkrieg wurde eine Uniformierung für die vorläufige Reichswehr vom 5. Mai 1919 festgelegt. Mit der am 22. Dezember 1920 befohlenen Einführungsverfügung zur Uniform des Reichsheeres waren die Marschstiefel fortgefallen. So war es wohl möglich geworden, dass die Wasserburger Schuhmacher diese großen Wagenladungen ausgemusterter Stiefel vom Militär erwerben konnten, um sie zu verwerten. Die Stiefel, deren Ledersohlen man auf der Fotografie sehr gut erkennen kann, waren mit 35 bis 42 verzinkten Nägeln beschlagen, die auch auf der Fotografie richtiggehend hervorstechen.

Der neue Wasserburger Stadtbildkalender ist im Wasserburger Buchhandel (Buchhandlung Fabula, Buchhandlung Herzog, Wasserburger Bücherstube), im Innkaufhaus, bei Gartner Versandprofi/Post und natürlich auch im Stadttarchiv, im Museum sowie in der Touristinfo zum Preis von 9,90 Euro erhältlich.

HILGER
REISEN



Hilger Reisen GmbH & Co. KG
Schmerbeckstraße 7
83512 Wasserburg

Tel +49 (0) 8071-1676
Fax +49 (0) 8071-40696
Hilger-Busreisen@t-online.de
www.hilger-busreisen.de

*Frohe Weihnachten
und alles Gute
für das neue Jahr!*

Mit uns kommen Sie gut an!

**Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**

**HP Heribert
Pelzer**

**Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Meisterbetrieb - Planung - Beratung - Ausführung
Pellets-Heizungen und Solaranlagen**

Mais 1 · 83552 Evenhausen
Telefon 08075/9296 · Fax 08075/9297

*Wir wünschen allen
unseren Kunden,
Freunden, Bekannten
und Geschäftspartnern
friedliche Weihnachten
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!*

Port Langgaßner
Ihre KFZ-Meister

Port & Langgaßner GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 73 | 83512 Wasserburg a. Inn
Tel. 0 80 71 / 5 05 99 | Fax 0 80 71 / 51 02 57
www.kfz-pul.de

**Wir wünschen ein schönes
Weihnachtsfest sowie Gesundheit,
Glück und Erfolg fürs neue Jahr!**



Hutterer
Stahlbau · Metallbau
Aluminium · Edelstahl



Alkorstraße 1 ☆ Wasserburg ☆ Tel. 08071 / 5987 - 0 ☆ www.hutterer.ws

Nachhilfe
Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 · 83512 Wasserburg · 08071- 6619

GOLDANKAUF in Wasserburg
Firma Hinterberger
Inh. Claudia Mairhofer · Salzsenderzeile 7
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 JAHRE GOLDANKAUF
Bitte Ausweis mitbringen!

*Allen Freunden und treuen Kunden
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*
* ☆ wünscht Familie Plank mit Mitarbeitern ☆ *

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank · Pfaffinger Straße 25 · Edling
zuverlässig · regelmäßig · preiswert

- * Rasenmähen * Vertikutieren * Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- * Gemüse- und Blumengärten fräsen * Hof- und Anlagenreinigung
- * Bäume fällen * Hecken schneiden * Zaunreparaturen u. Erneuerung
- * Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle

Störende und unschöne Baumstumpfen mitten im Garten?
Wir beseitigen ✓ schnell
Ihren Baumstumpf ✓ sauber
mit der **Wurzelstockfräse!** ✓ unkompliziert
✓ ohne Beschädigung Ihres Rasens

Tel. 0 80 71/38 59 · Fax 9241 52 · Mobil 0172-9658763

MITTELSCHULE WASSERBURG

Übung machen den Meister und die Meisterin!

In den Monaten Oktober und November führte auch der Fachbereich Soziales wieder Übungsprojekte der 9. und 10. Klassen durch.

Die M 10-Schüler sollten sich mit einem herbstlichen Menü auf das geplante „Showcooking“ anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Schule vorbereiten. Dabei war auf einen nachhaltig-natürlich eingedeckten Tisch zu achten und vor allem auf die Verwendung und Verarbeitung vorwiegend saisonaler Zutaten. Außerdem sollte die Wichtigkeit des gemeinsamen Essens erörtert werden.

Die Gäste durften u.a. selbst gebackenes Nussbrot, Geschnetzeltes Stroganoff mit Kürbisgnocci, Zucchini-Süßkartoffel-Lasagne, Jägerschnetzeltes, Orangentiramisu und Bratpfelkuchen genießen.

Die Schüler der 9aG erprobten die sparsame Haushaltsführung mit dem ersten eigenen Geld, nutzen für ihre Menüplanung die Angebotszettel der Woche und „verkochten“ möglichst viele Vorräte aus der Schulküche. Ein besonders findiger Sparfuchs hatte auf seinem Bestellschein nur noch 3 Produkte!



Blümlein-Lux Renate und Hinterstocker Stephanie

Termine vom 21. Dezember bis 17. Januar

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 21.12.19

- 10:00 Uhr **Kleine Weihnachtsbäckerei** im Innkaufhaus
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
Altstadtgassen (bis 21 Uhr)
- 13:00 Uhr **Was wird denn hier gespielt? Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele**
Sonderausstellung noch bis 6. Januar im Museum Wasserburg
- 20:00 Uhr **Weihnachtskonzert des Wasserburger Kammerorchesters**
Historischer Rathaussaal
- 20:00 Uhr **Jiddische Weihnacht mit Nirit Sommerfeld und Martin Umbach**
Theater Wasserburg

Sonntag 22.12.19

- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
Altstadtgassen (bis 20 Uhr)
- 16:00 Uhr **Wir folgen dem Stern - Kindermusical**
Evangelische Christuskirche
- 17:00 Uhr **„Wenn das erste Lichtlein brennt“**
Studio Merlau
- 19:00 Uhr **Das Tagebuch der Anne Frank - PREMIERE**
Theater Wasserburg

Montag 23.12.19

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

Dienstag 24.12.19

- 13:30 Uhr **Weihnachtsspiel in Attel**
Als Einstimmung auf den Heiligen Abend führen am 24. Dezember Betreute der Stiftung Attl, musikalisch unterstützt von der Kirchenband, das traditionelle Weihnachtsspiel auf – mit Maria, Josef, Hirten, Ochs und Esel und allem was sonst noch dazugehört. Anschließend gibt's Punsch für alle. Mehrzweckhalle der Stiftung Attel

- 15:00 Uhr **Oh, wie schön ist Panama**
Theater Wasserburg
- 16:00 Uhr **Wir folgen dem Stern - Kindermusical (im Weihnachtsgottesdienst)**
Evangelische Christuskirche

Mittwoch 25.12.19

- 20:00 Uhr **LEONCE UND LENA**
Theater Wasserburg

Donnerstag 26.12.19

- 20:00 Uhr **Stefani-Danz des Trachtenverein „Almrausch“**
Gasthaus Esterer Zellerreit
- 20:00 Uhr **LEONCE UND LENA**
Theater Wasserburg

Freitag 27.12.19

- DAV: Dankeschön-Wochenende für alle Ehrenamtlichen (bis 28.12.)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Busbahnhof Altstadt. Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 10:00 Uhr **Schachturnier für Kinder und Jugendliche**
Mehrgenerationenhaus Wasserburg
- 17:30 Uhr **Kolpingsfamilie: Kegeln**
Sportheim Edling. Jeden letzten Freitag im Monat
- 20:00 Uhr **Pension Schöllner**
Theater Wasserburg

Samstag 28.12.19

- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 18:00 Uhr **Wasserburger Vorsilvester**
Live Musik auf zwei Bühnen, von Rocke Wave, Just Duty Free, Gaudi Harmonie und vielen anderen. Große Lasershow, Eat & Drink
- 20:00 Uhr **Pension Schöllner**
Theater Wasserburg

Sonntag 29.12.19

- 19:00 Uhr **Espen Nowackis BEST OF MUSICALS**
Badria-Halle. Präsentiert werden Höhepunkte aus über 20 der erfolgreichsten Musicals unserer Zeit
- 19:00 Uhr **Pension Schöllner**
Theater Wasserburg

Montag 30.12.19

- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
- 17:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
- 19:30 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dienstag 31.12.19

- 18:00 Uhr **Ein ver(d)rücktes Paar**
Landwirtschaft Staudham (ausverkauft)
- 20:00 Uhr **LEONCE UND LENA**
Theater Wasserburg

Donnerstag 02.01.20

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

Freitag 03.01.20

- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr

wünscht
das Badria Team



badria
Genießen & Erleben

Bade-, Sport- und Freizeitzentrum Badria
Alkorstr. 14 · 83512 Wasserburg a. Inn
☎ 08071 8133 · ✉ info@badria.de

Wir sind Ihr Heimvorteil
wenn es um Nähe und Vertrauen geht!



Vor Ort stets gut versorgt!

Ganz gleich, ob es um Strom oder Wasser geht – wir sind Ihnen nah und immer für Sie da. Wir garantieren die Sicherheit in der Versorgung und leisten einen aktiven Beitrag zum Wohle der Stadt und ihrer Bürger.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Stadtwerke-Team!



stadtwerke
wasserburg a. inn 

Tel. (0 80 71) 90 88-0 · Fax -33 · www.stadtwerke-wasserburg.de

Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr

wünscht Ihnen Ihr Fachgeschäft

Blumen Hirneiß
Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071/8645
Auch in unserer Gärtnerei am Busbahnhof

Mit Blumen für Weihnachten & Neujahr!
z.B. mit wunderschönen Christrosen oder den
ersten Frühlingsboten: Hyazinthen und Tulpen

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR
WÜNSCHT IHNEN

GÖPFERT
Haushaltswarenfachgeschäft

Inh. Christina Mayalar
Frauengasse 2 · 83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 9 22 61 62 · Fax 0 80 71 - 9 22 61 63
E-Mail: info@haushaltswaren-goepfert.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr · Sa 10.00-14.00 Uhr

bürger
forum
für wasserburg



**„Liebe Wasserburger,
das Bürgerforum wünscht Euch allen frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!“**

**Samstag 04.01.20**

19:00 Uhr **Benefizkonzert mit Just Duty Free**
Theater Wasserburg

Sonntag 05.01.20

14:30 Uhr **Komm, spiel mit mir! Familienführung**
Führung für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren durch die Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt. Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele“ im Museum Wasserburg

20:00 Uhr **PZ St. Konrad: Neujahrsempfang Pfarrei-Mitarbeiter/innen**
St. Konrad

Montag 06.01.20

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

13:00 Uhr **Kolpingsfamilie: Krippengang nach Altenhohenau**
Ab Caritas-Altenheim St. Konrad

14:30 Uhr **Mit von der Partie sein! Ausstellungsführung**
Zur Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt? Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele“ im Museum Wasserburg

Dienstag 07.01.20

13:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen**, Ethel Kafka Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

20:00 Uhr **DAV Vortrag: Fritz Gottwald, Bilder von Vereinstouren des letzten Jahres**
Huber-Wirt am Kellerberg. Vereinsabend des Alpenverein Wasserburg

Mittwoch 08.01.20

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof

Donnerstag 09.01.20

08:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen - Ethel Kafka Bürgerbahnhof**
Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

17:00 Uhr **VdK: Offener Stammtisch**
Stechl Keller. Zum Kennlernen des Ortsverbandes - auch und vor allem Neumitglieder und Nichtmitglieder sehr herzlich eingeladen.

20:00 Uhr **Bürgerforum Wasserburg: Aufstellungsversammlung**
Cafe Die Schranne

Freitag 10.01.20

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

15:00 Uhr **Beethoven für Kinder**
Historischer Rathaussaal. Sonderkonzert für junge Besucher aber 6 Jahren. Werke von Beethoven gespielt von den Münchner Philharmonikern.

20:00 Uhr **Da Kini-Schiaßer**
oder Der Mann, der Ludwig Zwo erschoss. Volksstück von Jörg Herwegh in der LandWirtschaft Staudham

Samstag 11.01.20

Christbaum-Sammelaktion
der Johanniter-Jugend

08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Kurs**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg. Info/Anmeldung: Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg

19:00 Uhr **BADRIAZZO - Wasserburger Ball Schwarz Weiß**
Mit einer klassischen Ballnacht wird in Wasserburg a. Inn seit vielen Jahren die Eröffnung der Faschingssaison gefeiert. Badria-Halle

20:00 Uhr **Da Kini-Schiaßer**
oder Der Mann, der Ludwig Zwo erschoss. Volksstück von Jörg Herwegh in der LandWirtschaft Staudham

Sonntag 12.01.20

DAV: Skitour je nach Schneelage
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

11:00 Uhr **Neujahrskonzert der Münchner Symphoniker**
Historischer Rathaussaal

11:00 Uhr **Oh, wie schön ist Panama**
Theater Wasserburg

12:45 Uhr **Kolpingsfamilie: Krippenfahrt nach Tuntenhausen**
Treffpunkt und Abfahrt: Parkplatz Kirche St. Konrad, Anmeldung bis 10.01.2020, Tel.: 7500

19:00 Uhr **Da Kini-Schiaßer**
oder Der Mann, der Ludwig Zwo erschoss. Volksstück von Jörg Herwegh in der LandWirtschaft Staudham

Montag 13.01.20

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

09:00 Uhr **Bewegung für Schwangere**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

10:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen - Ethel Kafka Bürgerbahnhof**
Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: Hr. Steffan, Geschichten ums Hesse Schlößl**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße

19:00 Uhr **Nur was verdient wird, kann ausgegeben werden!**
Vortrag des Bundes der Steuerzahler und der CSU Wasserburg beim Huber-Wirt am Kellerberg

Dienstag 14.01.20

09:00 Uhr **Offene Beratung der Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit**
Bürgerbahnhof

13:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen**, Ethel Kafka Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

14:00 Uhr **Sprechstunde des Netzwerk 18**
Bürgerbahnhof

18:00 Uhr **Selbsthilfegruppen-Treffen für Angehörige psychisch kranker Menschen**
Festsaal des Inn-Salzach-Klinikums

18:00 Uhr **Treffen Junge MS-Gruppe Wasserburg - WaMSler**
Perla di Calabria

Mittwoch 15.01.20

09:00 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

09:30 Uhr **Stillsprechstunde beim SkF**
Caritas-Zentrum. Bis 11.30 Uhr. Eigenbeitrag 10 Euro. Anmeldung erforderlich: Tel. 08031 31412

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof

10:30 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

15:00 Uhr **Eröffnungsfeier der Maria-Schell-Straße** in Reitmehring

18:00 Uhr **Die Pfarrhauskomödie**
Kostenlose Vorführung des Films mit Maria Schell und Veit Relin im Kino Utopia. Alle sind herzlich eingeladen.

18:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**
RoMed Klinik Wasserburg, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

Donnerstag 16.01.20

08:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen**, Ethel Kafka Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

15:00 Uhr **AWO-Seniorennachmittag**
Pfarrzentrum St. Jakob. Geburtstagsfeier

18:00 Uhr **Sitzung des Werkausschusses**
Stadtwerke Wasserburg - Besprechungsraum im Wasserwerkgebäude

Weihnachtsgeschenke zu Sonderkonditionen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Georg Kierner, Geschäftsführer in Wasserburg



Die goldene girocard: Ihre Eintrittskarte in die exklusive Vorteilswelt von MeinPlus. www.vb-rb.de/meinplus

Für Sie vor Ort in Wasserburg am Inn

**Volksbank Raiffeisenbank
Rosenheim-Chiemsee eG**



EDER & EDER
IMMOBILIEN

FAMILIENUNTERNEHMEN IN 2. GENERATION

Seit 1983 erfolgreich, zuverlässig, kompetent
und mit sehr hohem Einsatz für SIE da!



LIEBE KUNDEN,

wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, zufriedenes, friedliches Jahr 2020.

Herzlichen Dank für Ihre zahlreichen Aufträge in 2019. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie uns auch in 2020 Ihre Immobilien anvertrauen.



Matthias Eder
Diplom-Kaufmann



Yvonne Eder
Firmengründerin

PLANEN SIE EINEN VERKAUF? WIR SUCHEN FÜR VIELE VORGEMERKTE KUNDEN!

Die Rahmenbedingungen für Verkäufer sind nach wie vor bestens. Für viele vorgemerkte Kunden suchen wir **HÄUSER, WOHNUNGEN UND GRUNDSTÜCKE** aller Art, jeder Größe und in allen Preislagen.

Wir freuen uns auf Ihren unverbindlichen Anruf oder Ihre E-Mail! Gerne stehen wir Ihnen im gesamten Verkaufsprozess **professionell, kompetent und zuverlässig** zur Seite. **VERSPROCHEN!**

Büro: Bahnhofstr. 42, 83512 Wasserburg a. Inn, OT Reitmehring
Kontakt: 08071-3129, info@immo-eder.de, www.immo-eder.de

Aktuelle Angebote unter
www.immo-eder.de

Tagesordnung: www.wasserburg.de
 20:00 Uhr **Lesereihe „BETREUTES TRINKEN“**
 Spielzeitbegleitende Lesereihe. Schauspieler lesen aus Texten verschiedener Autoren. Monatlich an einem Donnerstag.
 Leitung: Nik Mayr.

Freitag 17.01.20

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung

Diakonie Suchtberatung Wasserburg, 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**

Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

15:00 Uhr **„Grüne Damen und Herren“ - Infoabend über Besuchsdienst**
 RoMed Klinik Wasserburg

Es gibt noch wenige Karten für den Badriazzo 2020



Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Wer für seine Lieben noch ein passendes Weihnachtsgeschenk sucht, für den ist eine Karte für den BADRIAZZO genau das Richtige. Restkarten sind über den Ticketservice der Sparkasse Wasserburg (Telefon 08071 101-3333, www.sparkasse-wasserburg.de) zum Preis von 49 Euro erhältlich. Darin ist neben

dem Eintritt zum BADRIAZZO auch das 3-Gänge-Menü enthalten. Ab 22.30 Uhr gibt es übrigens wieder die beliebten „Flanierkarten“ für 7 Euro an der Abendkasse.

Schnell sein lohnt sich, es sind nur noch wenige Plätze verfügbar!

THEATER WASSERBURG Jiddische Weihnacht



Foto: Jans Heilmann

21. Dezember

Die Erinnerungen des Julius Sommerfeld, die seine Enkelin Nirit für ihn erdacht hat, bilden den Auftakt zu einer musikalisch-literarischen Reise, die in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg beginnt und bis ins heutige Israel führt und in der sich alles um die Verflechtung des jüdischen Chanukka-Festes mit Weihnachten dreht.

Mit dem Programm JIDDISCHE WEIHNACHT touren Nirit Sommerfeld und Martin Umbach mit dem ORCHESTER SHLOMO GEISTREICH seit 2009 in der Adventszeit durch den deutschsprachigen Raum. Musikalisch bewegt sich das Orchester zwischen modernen israelischen Chanukka- und traditionellen deutschen Weihnachtsliedern, zwischen bewegenden Balladen und mitreißenden energiegeladenen Songs. Zu Gast im Theater Wasserburg am Samstag, 21. Dezember, um 20 Uhr.

Das Tagebuch der Anne Frank



22. Dezember

Das Tagebuch weist für die Autorin, ein Mädchen von 13 bis 15 Jahren, eine erstaunliche literarische Qualität auf. Anne Frank hat ihre persönlichen, emotionalen Vorgänge, Wahrnehmungen und Reflektionen genauso wie die Beschreibung ihrer Beziehungen zu ihrer Familie und den Mitbewohnern im Hinterhaus als ein eigenständiger Geist unpräzise niedergeschrieben.

Eine Darstellerin leiht Anne Frank Körper und Stimme. Dieses Solostück erzählt die Erlebnisse des Mädchens nicht einfach nach, sondern lässt ihre Gedankenwelt entstehen und spürbar werden. Texte aus dem „Anne Frank Tagebuch“. Herausgegeben von Otto H. Frank in der Übersetzung von Miriam Pressler. Autorisiert vom Anne Frank Fonds Basel.

Premiere ist am Sonntag, 22. Dezember, um 19 Uhr. Regie: Mario Eick. Es spielt: Annett Segerer. Für Schulen werden Spieltermine unter der Woche angeboten.

Oh, wie schön ist Panama

24. Dezember

Der Kleine Bär und der Kleine Tiger machen sich auf ins Land ihrer Träume. Pa-na-ma! Dort riecht es nämlich von oben bis unten nach Bananen – aber wo geht's lang? Rechts? links? Mehr oder weniger hilfreiche Begegnungen mit Maulhelden, Ahnungslosen und Großmäulern bringen die beiden dann aber doch ans Ziel. Oder war der Weg das Ziel? Janoschs Kinderklassiker in einer Bühnenversion für alle ab vier Jahren.

Regie: Annett Segerer. Es spielen: Carsten Klemm, Magdalena Müller, Regina Alma Semmler. Der nächste öffentliche Spieltermin ist an Heilig Abend, 24. Dezember, um 15 Uhr. Für Kindergärten und Schulen werden Spieltermine unter der Woche angeboten.

Leonce und Lena

25., 26., 31. Dezember

Georg Büchner, der große Seelen-Sezierer und Skeptiker, macht sich in seiner Märchensatire „Leonce und Lena“, die für einen Literaturwettbewerb entstand, Gedanken über Gott und die Welt, über die Liebe, die Kunst und das Leben.

Leonce und Lena sollen verheiratet werden. Beide büxen aus. Währenddessen setzt der Staatsapparat, ein bodenloses Fass an Intelligenz und Kompetenz quer durch alle Schichten, nichts davon ahnend alle Hebel in Bewegung, um den großen Hochzeitstag der beiden Königskinder zu einem fulminanten Ereignis für die gesamte Gesellschaft werden zu lassen. Alles ist parat. Und Leonce und Lena haben sich zwischenzeitlich zufällig kennen gelernt...

Das Stück, das in der letzten Spielzeit Premiere hatte, wird im Dezember noch einmal aufgenommen. Gespielt wird an den Feiertagen 25. und 26. Dezember und an Silvester, 31. Dezember. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Regie: Uwe Bertram. Musik: Nik Mayr. Es spielen: Susan Hecker, Amelie Heiler, Magdalena Müller, Annett Segerer und Regina Alma Semmler.

Pension Schöllner

27., 28., 29. Dezember

Carl Laufs und Wilhelm Jacoby, zwei gebürtige Mainzer, waren begeisterte

Karnevalisten. 1889 taten sich die beiden Schwänke-Schreiber zusammen und entwickelten die Posse „Pension Schöllner“. Seit der Uraufführung 1890 in Berlin sind unzählige Bühnenversionen und Verfilmungen entstanden.

Im Mittelpunkt steht Philipp Klapproth, ein vermöglicher Provinzler, der nach einem außerordentlichen Erlebnis giert, um einmal kräftig prahlen zu können. Sensationshungrig begibt sich Klapproth in eine vermeintliche Klapsmühle und hält alle zum Narren. Dass es im Nachgang sein Nervenkostüm sein wird, an dem gezerrt wird, ist ihm an dieser Stelle noch nicht klar...

Ein Seelenspiel über den kleingeistigen, spießbürgerlichen Bodensatz, aus dem heraus es singt und lacht. Regie führt Nik Mayr. Es spielen: Es spielen: Uwe Bertram, Mario Eick, Susan Hecker, Hilmar Henjes, Manuel Kandler, Carsten Klemm, Rosalie Schlagheck, Annett Segerer und Regina Alma Semmler.

Weitere Spieltermine: 27., 28. und 29. Dezember, 24., 25. und 26. Januar, 7., 8., 21. und 22. Februar. Beginn ist freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

Januar / Februar / März - Vorschau

Zu Gast ist am 4. Januar ab 19 Uhr der Verein GIF mit einem Benefizkonzert für Tansania. Weiter gespielt werden „Oh, wie schön ist Panama“, „Pension Schöllner“ und „Der Kirschgarten“. Wieder aufgenommen wird ab 31. Januar „Das Dschungelbuch“. Die nächsten Premieren: „Drei Schwestern“ von Anton Tschechow (14. Februar) und „Krankheit der Jugend“ von Ferdinand Bruckner (20. März).

Gutscheine

... zu beliebigem Preis können direkt online gekauft werden: <https://theater-wasserburg.reservix.de/artikel>

Mehr Informationen sowie Karten und tagesaktuelle Hinweise zu Spielplanänderungen gibt es über www.theaterwasserburg.de.

GIF

Benefizkonzert mit Just Duty Free



Am 4. Januar ist es zum fünften Mal soweit: Just Duty Free spielt wieder im Theater Wasserburg ein Benefizkonzert für den Verein GIF.

Dieser erbaut zusammen mit der Lothar Health Development Group in Tansania ein Gesundheitszentrum, welches seit Mitte November seine ersten Patienten versorgen kann.

Der Gewinn des Abends geht zu 100% an das Projekt. Veranstaltungsbeginn ist um 19 Uhr mit einem Glühweinempfang und ab 20 Uhr rockt dann Just Duty Free die Bühne.

Weitere Informationen über den GIF e.V. finden Sie unter www.gif-ev.org.

THEATER HERWEGH / BAIRISCHE KOMÖDIE WASSERBURG

Da Kini-Schiaßer

oder „Der Mann, der Ludwig Zwo erschoss“

Ein **ideales Weihnachtsgeschenk**: Sie können Gutscheine bis zum 24.12. um 16 Uhr erwerben. Einfach anrufen unter 0174 9796191.

Die SZ Ebersberg schrieb: „Geistreich geschrieben, zwischen Mysterienspiel und Volkstheater balancierend.“

Jörg Herweghs Volks-Krimi über die letzten Tage des Märchen-Kini wird noch dreimal im Theatersaal der LandWirtschaft Staudham gespielt:

Freitag, 10. Januar, 20 Uhr
Samstag, 11. Januar, 20 Uhr
Sonntag, 12. Januar, 19 Uhr

Vorverkauf in der Buchhandlung Fabula, Ledererzeile 23 oder über die Homepage.

www.theater-herwegh.de oder Sie rufen uns direkt an: 0162 7300887.



Fotos: Günther Stranzinger

Silvester

Die Silvestervorstellung „Ein ver(d)rücktes Paar“ inkl. Büffet im Theatersaal der LandWirtschaft Staudham ist ausverkauft!

Neujahrskonzert der Münchner Symphoniker - Paare

Sonntag, 12. Januar, 11 Uhr - Historischer Rathaussaal

In ihrem Neujahrskonzert 2020 widmen sich die Münchner Symphoniker dem amüsanten Thema „Paare“ in all seinen Varianten, ob menschlichen, tierischen oder dinglichen. Unter dem Dirigat von Albert Horne und moderiert von der Symphoniker-Intendantin Annette Josef erklingen dabei im Historischen Rathaussaal Werke u.a. von Johann Strauss, Franz von Suppé, Georges Bizet und Leroy Anderson. Zwei einzelne Teile finden zusammen und werden ein Ganzes. Sie bilden ein Paar.

Paare finden sich und verlieren sich. Manchmal ziehen sie sich magisch an und manchmal sind zwei ein Paar, weil der Kontrast nicht größer sein könnte. Ob es nun die altösterreichischen Witzfiguren „Piefke und Pufke“, Pygmalion und sein angebetete Statue Galathée, das ungleiche Liebespaar Don José und Carmen, die Cartoonfiguren Tom und Jerry oder Salz und Pfeffer sind: Paare sind etwas Faszinierendes. Man findet sie bei den Menschen, in der Tierwelt, beim Tanz, beim Kartenspiel, in der Sprache, bei Schuhen und als Essbares.

Veranstalter ist das Kulturreferat des Landkreises Rosenheim. Karten gibt es beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg.

KINDERHILFSWERK PLAN

Martina Eisenreich Quintett & Ulrich Haider (Horn)

Benefizkonzert für Plan



Freitag, 31. Januar, 20 Uhr - Historischer Rathaussaal

Es ist schon fast eine Tradition: Auch in diesem Winter kommt das Martina Eisenreich Quintett wieder nach Wasserburg. Und auch diesmal hat das Quintett einen ganz besonderen Gast dazu eingeladen: Ulrich Haider am Horn. Er ist stellvertretender Solohornist bei den Münchner Philharmonikern, aber auch Autor erfolgreicher musikalischer Standardwerke.

Mit im Gepäck hat Uli Haider auch weitere spektakuläre Instrumente, wie Alphorn und Naturhorn!

Einmal mehr eine sehr besondere Besetzung im zauberhaften Ambiente des Rathaussaals, mit der Martina Eisenreich Überraschendes, Mitreißendes und Humorvolles präsentieren wird. Auf der Geige spricht sie eine eigene unkonventionelle Sprache, die auf besondere Weise zu berühren vermag. Die kreative Musikerin gehört international zu den erfolgreichsten Komponistinnen. Von ihr stammt Musik von Tatort bis zu amerikanischen Kinofilmen, mit Auszeichnungen von der Deutschen Schallplattenkritik bis hin zur Oscar-Academy. Und gerade nahm sie als erste Frau den Deutschen Filmmusikpreis entgegen.

Die Einnahmen des Abends werden komplett dem Kinderhilfswerk Plan gespendet (www.plan-deutschland.de).

Karten gibt es beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg.



BADRIA

Saunanacht im Januar

Am Freitag, 10. Januar, findet die nächste lange Saunanacht im Badria statt. Unter dem Motto „Neujahrssauna - Fit ins neue Jahr“ werden Sie mit einem Glas Sekt empfangen, um auf das neue Jahr 2020 anzustoßen. Anschließend können Sie die Seele in der Sauna bei Themenaufgüssen baumeln lassen. Unsere Gastro Classic K zaubert kulinarische Schmankerl zum rundum Wohlfühlen.

Schließungszeit über die Weihnachtsfeiertage

Wie jedes Jahr ist das Badria an folgenden Tagen ganztags geschlossen:

- Dienstag, 24. Dezember
- Mittwoch, 25. Dezember
- Dienstag, 31. Dezember
- Mittwoch, 1. Januar

„Wenn das erste Lichtlein brennt“

Weihnachtslesung mit Gesang mit Carl Heinz Demuß und Andrea Merlau

Sonntag, 22. Dezember, 17 Uhr im Kulturzentrum Färbergasse 15

Mit der Uraufführung einer außergewöhnlichen Komposition und Text von Carl Heinz Demuß. Vorgetragen vom Komponisten und Autor persönlich. Am Piano begleitet von Andrea Merlau.

Ebenso sollen sich die Besucher am Gesang und den herrlichen Geschichten erfreuen, welche Ihnen das Duo präsentiert. Genießen Sie die Ruhe im schönen weihnachtlichen Ambiente und vergessen Sie all den Stress der Vorweihnachtszeit. Ein Nachmittag, so ganz auf die besinnliche Adventszeit ausgerichtet.

Sich wohlfühlen, sich erfreuen beim Kerzenschein, Musik und Geschichten in sich eindringen lassen, in Erwartung der bald kommenden Christnacht. Dieses Gefühl wollen wir Ihnen am letzten Adventnachmittag noch einmal übertragen. In unserem Kulturzentrum in der Färbergasse bei Glühwein und Weihnachtsgebäck. Mitsingen unbedingt erwünscht!



Hier, im Studio für Musiktherapie und Gesang, findet fast jeden Monat ein Konzert oder eine Lesung der verschiedensten Genres statt. Mit großem Erfolg und steigendem Zuhörerkreis. So wird auch der letzte Adventsnachmittag wieder die Besucher begeistern mit dem Erfolgs-Duo Carl Heinz Demuß und Andrea Merlau.

Eintritt: frei ... willig. Glühwein und Weihnachtsgebäck im Angebot. Anmeldungen erbeten unter 08071 7288350 oder E-Mail an andrea-merlau@gmx.de.

TANZSTUDIO BELACQUA

Workshops für Kids, Jugendliche und Erwachsene

Das Tanzstudio Belacqua bietet zwischen Weihnachten und Neujahr Workshops für Kids, Jugendliche und Erwachsene an.

CONTEMPORARY Beginner für Kids ab 10 Jahre

Freitag 15.15 bis 17.15 Uhr.

Leichte akrobatische Bodenelemente gepaart mit einfachen Moves und Sprüngen machen großen Spaß, wenn man sie zu aktueller Musik tanzt und den eigenen Ausdruck einbringen kann. Bitte langärmelige Shirts und Hosen sowie Getränk mitbringen. Es kann barfuß getanzt werden.

CONTEMPORARY Jugendliche ab 15 Jahre sowie Erwachsene

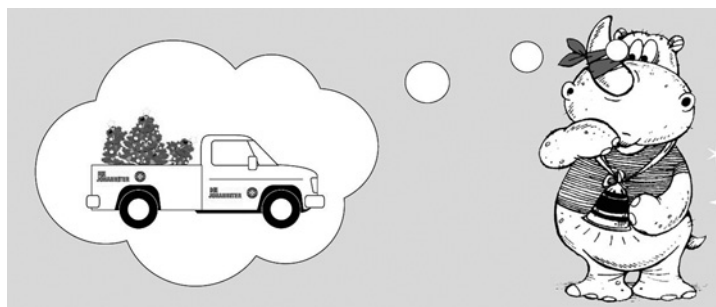
Freitag 17.30 bis 19 Uhr und Samstag 11 bis 12.30 Uhr

In Melanies Workshop geht es um die Verbindung von Tanz mit Floorwork, Sprüngen und Drehungen und deren Technik und Kombinationen. Zunächst wird der Körper durch technisches Training auf die Klasse vorbereitet, anschließend werdet Ihr durch kreative Aufgabenstellungen zur Choreografie geleitet. Es wird an der Essenz der Bewegung und dem Ausdruck in der Kombination gearbeitet, um spielerisch den eigenen Körper in Bewegung zu bringen und Erlerntes individuell umzusetzen. T-Shirt, Hose mit langen Ärmeln/Beinen mitnehmen.

Mehr Infos auf www.tanzstudio-belacqua.de/aktuelles/ oder unter 08071 1049828. Die Kurse finden im Tanzstudio an der Salzburger Str. 15 statt. Anmeldungen bitte an info@tanzstudio-belacqua.de.

DIE JOHANNITER

Sie wollen Ihren Christbaum loswerden und wissen nicht wohin?



Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 0 80 71 / 86 69 · Fax 5 06 69

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 0 80 61 / 3 03 07



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

*Wir wünschen allen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein glückliches,
gesundes, neues Jahr!*

*Wir wünschen allen unseren Kunden
und Geschäftsfreunden
frohe Weihnachten
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
für das Neue Jahr.*

Rathausplatz 7
83533 Edling

**ELEKTROPLANUNG
INSTALLATION
KUNDENDIENST
ALARMANLAGEN**

Günter

WEIß

Telefon 0 80 71 / 504 59
Telefax 0 80 71 / 86 63

**Ihr Ansprechpartner
im Trauerfall.**

Erd- und
Feuerbestattung,
Bestattungsvorsorge.

Michaela Aringer
Trauerberaterin



Brand Trauerberatung
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg am Inn
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124
www.trauerberatung-brand.de

*Wir wünschen allen Zwei- und Vier-
beinern eine besinnliche Weihnachtszeit*



Tierarztpraxis Melanie Grüter und Karen Auer

für Kleintiere und Pferde

Montag 10 – 14 Uhr
Dienstag 10 – 14 Uhr und 18 – 20 Uhr
Mittwoch nach Vereinbarung
Donnerstag 10 – 14 Uhr
Freitag 15 – 17 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Daburg 3 | 83533 Edling
Telefon 08039 90 28 987
Mobil 0173 38 09 453



www.tierarzt-grueter.de

Urlaub vom 23.12 bis 01.01.2020

Reifen-Service Luyken

Inhaber: Wolfgang Luyken
Molkerei-Bauer-Str. 12
83512 Wasserburg/Inn
Telefon 0 80 71/70 20

Unseren Kunden und
Freunden wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr!

DUNLOP
DYNAMIK FÜR FORTSCHRITT

Die Johanniter-Jugend holt mit Freude auch Ihren Christbaum am Samstag, 11. Januar, bei Ihnen ab. Über eine Spende bei der Abholung, mit der Sie unserer Aktivitäten unterstützen, freuen wir uns.

Wählen Sie 08071 5975285 oder schreiben Sie an jugend.wasserburg@johanniter.de.

Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Jahrgang 2004 und jünger

... bei uns in Wasserburg im Mehrgenerationenhaus Burgau, Willi-Ernst-Ring 27

Freitag, 27. Dezember, 10 Uhr

Ende je nach Teilnehmeranzahl zwischen 15 und 16 Uhr

- Kenntnis der Schachregeln notwendig
- Brotzeit und Getränke bitte mitnehmen
- Pokale für die Sieger
- Preise für alle

Warnhinweis: Schach wirkt sich positiv auf Konzentration, Wahrnehmungsvermögen, Leistungsmotivation, Sozialkompetenz und Intelligenz aus.

Anmeldung erwünscht: Herbert Huber, Tel. 2107 oder gavagai@gmx.de.

Wir folgen dem Stern

Ein besonderes Kindermusical zur Weihnachtsgeschichte - gesungen und gespielt vom Kinderchor der evangelischen Kirche Wasserburg

- Sonntag, 22. Dezember, um 16 Uhr
- Dienstag, 24. Dezember, um 16 Uhr im Weihnachtsgottesdienst

Nach einer langen Wartezeit begannen die Proben für das Musical „Wir folgen dem Stern“ nach den Herbstferien. Seitdem treffen sich wöchentlich über 40 Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren, um miteinander die bewegenden Lieder zu singen und zu proben.

In diesem Jahr stehen die drei Sterndeuter im Mittelpunkt, die sich auf einen gefährlichen Weg machen, um den neugeborenen König zu suchen. Am Mittwoch, 18. Dezember, wurde das Musical vormittags bereits zweimal für Grundschüler aus Wasserburg, Reitmehring und Edling aufgeführt. Möchten Sie auch wissen, warum „Jesus der Hammer“ ist?

Dann folgen Sie dem Stern am 4. Advent oder am Heiligen Abend jeweils um 16 Uhr in die evangelische Christuskirche. Der Eintritt ist frei.



Bild: Marijke ten Cate: Jesus wird geboren, Niederländische Bibelgesellschaft, Deutsche Gesellschaft Stuttgart

BÜRGERFORUM WASSERBURG Aufstellungsversammlung des Bürgerforums

Die öffentliche Aufstellungsversammlung der Kandidaten für die kommende Stadtratswahl ist am Donnerstag, 9. Januar, um 20 Uhr im „Café Die Schranne“, Marienplatz 2 in Wasserburg. Ersatztermin, nur falls erforderlich, wäre Dienstag, der 14. Januar, um 20 Uhr.

Die Kandidaten werden sich vorstellen und nach der Wahl stehen die Stadträte Edith Stürmlinger, Lorenz Huber und Norbert Buortesch für Fragen und Anregungen zur Stadtentwicklung zur Verfügung. Besucher sind wie immer willkommen.

CSU WASSERBURG / BUND DER STEUERZAHLER Nur was verdient wird, kann ausgegeben werden!

Der Bund der Steuerzahler Bayern e.V. veranstaltet gemeinsam mit der CSU Wasserburg am Inn eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit dem Präsidenten des Bund der Steuerzahler Bayern e. V. Rolf von Hohenhau. Die Moderation übernimmt Heike Maas. Titel der Veranstaltung: Nur was verdient wird, kann ausgegeben werden! - Steuern und öffentliche Finanzen: Wo kommt das Geld her, wo geht es hin? Perspektiven im Bund, in Bayern und in den Kommunen.

Montag 13. Januar, um 19 Uhr beim Huberwirt am Kellerberg, Salzburger Straße 25.

Die FREIEN WÄHLER Bayern / Reitmehring-Wasserburg laden zum Neujahrsempfang ein

Die FREIEN WÄHLER laden am Sonntag, 5. Januar, um 10 Uhr herzlich zum Neujahrsempfang in die Bäckerei Straßgütl ein. Kaffee und Kuchen oder alternativ ein traditionelles Weißwurstfrühstück sollen einen behaglichen Rahmen schaffen, um mit den örtlichen Vertretern der FREIEN WÄHLER ins Gespräch zu kommen und sich über regionale Anliegen und Bedürfnisse auszutauschen.

Aufgrund der anstehenden Kommunalwahlen im März möchte der Ortsverband die „FREIEN WÄHLER Bayern / Reitmehring-Wasserburg“ explizit auf die irreführende Namensgebung der „Freien Wähler - Block Wasserburg“ hinweisen, um möglichen Irritationen vorzubeugen: Der Wasserburger Block steht in keinerlei politischer Verbindung zu den FREIEN WÄHLER Bayern, es handelt sich lediglich um eine unabhängige, parteilose Wählervereinigung.



Ein ebenfalls interessanter Informationsaustausch fand bereits am 28. November mit Hubert Aiwanger (Bildmitte), dem Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie stellvertretendem Ministerpräsidenten statt, als dieser zu Besuch in das Gasthaus Sanftl kam. Die örtlichen Vertreter der Freien Wähler waren Hans Bubb, Josef Baumann, Ursula Budenhofer, Dr. Ursula Winkler-Budenhofer, Josef Ramm und Dr. Hermann Budenhofer.

SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH
TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.

Kim glei
wieda, I bi beim
Kainz und
kaaf wos
gscheid!

★ *Herzlichen Dank für das in uns
gesetzte Vertrauen.* ★
★ *Frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr!* ★

info@sp-kainz.com www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling
Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

*Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!*

Karl Göpfert GmbH

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 • 83512 Wasserburg • Tel.: 0 80 71 / 70 81

www.karl-goepfert.de
info@karl-goepfert.com

*Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr wünscht*

**Schreinerei
Stürzlhamer**

Möbel- u. Innenausbau
Haus- u. Innentüren
Trockenbau · Holzböden
Holz- u. Kunststofffenster

Odelshamer Straße 4
83512 Wasserburg/Neudeck
Telefon (08071)2544 · Fax 50164

Frohe
Weihnachten
und ein
erfolgreiches
und glückliches
neues Jahr

HANS EDER
Bauunternehmen • Holzbau
83547 Babensham
Kling 1 • ☎ 0 80 74/2 81

wünschen wir unseren
Kunden und
Bekanntem

*Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr!*

Hans Heinerich
Glasermeister

Salzsenderzeile 9 • 83512 Wasserburg a. Inn
Tel. 08071/2543 • Fax 08071/40768

WIR WÜNSCHEN UNSEREN
GÄSTEN UND FREUNDEN
FROHE WEIHNACHTEN UND
EIN GUTES NEUES JAHR!

**„Kloster-
stüberl“**
(in Wasserburg bekannt
als Hennagaßl)

Telefon 08071/3350

Wir bieten

- Bayerische Brotzeiten
und
- Küchenschmankerl

Sonntag Ruhetag
Auf Ihren Besuch freuen
sich die Wirtsleute

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

ROLAND EDL GmbH

Heizung Sanitär Bauspenglerei
Wasserburg am Inn · Brunhuberstr. 10
Tel. 08071/7939 · edl-gmbh@arcor.de

Wasserburger Raunachtsführungen



Foto: Picha-Höberth

Auch in diesem Jahr finden wieder die inzwischen schon traditionellen Wasserburger Raunachtsführungen mit der Erzählerin Ilona Picha-Höberth und der Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano statt. Vor der stimmungsvollen Kulisse der weihnachtlich geschmückten Altstadt berichten die beiden Autorinnen über Hintergründe, Herkunft und Überlieferung und tauchen dabei ein in die mystische Welt alter Glaubensvorstellungen.

Was ist die tiefere Bedeutung dieser geheimnisvollen Tage und Nächte zwischen den Jahren? Warum durfte in dieser Zeit keine Wäsche gewaschen werden, warum keine Fingernägel geschnitten? Selbstverständlich werden auch wieder unheimliche und spannende Geschichten erzählt über all die geisterhaften Erscheinungen während der Raunächte: über den Wode und seine schwarzen Reiter, über die Frau Percht und ihre seligen Heimchen und über die wilde Schifffahrt auf dem Inn. Und zum Aufwärmen gibt es für jeden Teilnehmer zum Abschluss ein Glas Glühwein (mit oder ohne Alkohol).

- Samstag, 21.12., Thomasnacht/Mitwinter, 19.30 Uhr
- Donnerstag, 26.12., 2. Weihnachtsfeier, 16.30 Uhr
- Samstag, 28.12., 16.30 Uhr
- Sonntag, 05.01., Abendführung, 19.30 Uhr
- Montag, 06.01., Hl. Drei Könige, 16.30 Uhr

Treffpunkt ist am Brucktor. Anmeldungen unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail: info@picha-hoerberth.com.

KNEIPP-VEREIN

Kursangebote ab/im Januar

Anmeldung - sofern nicht anders angegeben - in der **Geschäftsstelle** Schusterstraße 5, Telefon 08071 7401 (ab 10 Uhr). **Sebastian-Kneipp-Raum:** Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude.

- Di, 07.01., 19.45 Uhr - Caritas-Altenheim St. Konrad **Tai Chi Chuan**, Kursbeginn: 12 x 60 Minuten
- Mi, 08.01., 15.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum **Kneipp-Treff**
- Mi, 08.01., 7.15 Uhr oder 8.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum **Qigong** am Mittwochmorgen, Kursbeginn: 9 x 60 Minuten.
- Do, 09.01., 19.30 Uhr - Mittelschule „Tanz mit“ Folklore und meditative Tänze. Anmeldung: nicht erforderlich
- Mo, 13.01., 19.15 Uhr - Turnhalle der Mittelschule **Fit mit Stretching und Bewegung** für jede Altersgruppe, Kursbeginn: 9 x 90 Minuten
- Mo, 13.01., 8.15 Uhr - Caritas-Altenheim **Hatha-Yoga** am Vormittag mit Frau Barbara Grundner, Kursbeginn: 13 x 90 Minuten
- Mo, 14.01., 8.15 Uhr - Caritas-Altenheim **Hatha-Yoga** mit Frau Barbara Grundner, Kursbeginn: 12 x 90 Minuten
- Di, 14.01., 19.30 Uhr oder 20.15 Uhr, Schwimmhalle der Stiftung Attl **Warmwasser-Gymnastik** - auch für Nichtschwimmer geeignet. Kursbeginn: 10 x 45 Minuten

- Di, 14.01., 10 Uhr - Kellerberg Parkplatz **Halbtageswanderung** nach Babensham (E). Anmeldung: bis Montag, 12. Januar, 12 Uhr
- Do, 16.01., 17.30 Uhr - Caritas-Altenheim **Hatha-Yoga** mit Frau Barbara Grundner, Kursbeginn: 13 x 90 Minuten
- Mo, 20.01., 12 Uhr - Therapie- und Trainingszentrum, Hans Friedl, Am Sonnenpoint 6, Edling **Rücken-Training** - neue aktive Wege-Gerätetraining und Gymnastik für einen starken Rücken. Kursbeginn: 10 Einheiten à 90 Minuten. Anmeldung: Therapie- und Trainingszentrum Friedl, Telefon 08071 50950
- Di, 21.01., 8.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum **Gymnastik zur Osteoporose-Prophylaxe**, Kursbeginn: 8 x 60 Minuten
- Di, 21.01., 10.15 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum **Progressive Muskelentspannung** nach Edmund Jacobson. Kursbeginn: 5 x 75 Minuten
- Do, 23.01., 9 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum **Pilates** für Teilnehmer mit Grundkenntnissen. Kursbeginn: 14 x 60 Minuten
- Do, 23.01., 19 Uhr - Therapie- und Trainingszentrum, Hans Friedl, Edling **Rücken-Training** - neue aktive Wege-Gerätetraining und Gymnastik für einen starken Rücken. Kursbeginn: 10 Einheiten à 90 Minuten. Anmeldung: Therapie- und Trainingszentrum Friedl, Telefon 08071 50950
- Mi, 29.01., 8.30 Uhr - Abfahrt des Zuges in Reitmehring am Bahnhof **MVV-Wanderung** mit Burkhard Martl, zum Botanischen Garten, München. Anmeldung bis 28. Januar 12 Uhr
- Do, 30.01., 14.15 Uhr - Caritas-Altenheim **Aktiv bleiben im Alter** - Senioren in Bewegung. Kursbeginn: 45 Minuten jeden Donnerstag bis 28.05.2020 (außer in den Ferien); Einstieg jederzeit möglich, jedoch vorher Frau Langer unter Telefon 08075 1307 informieren. Anmeldung nicht notwendig.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Bald kommt neues Programmheft



Das neue Programmheft für das Frühjahr-/Sommersemester erscheint Mitte Januar und ist dann in Wasserburg an den üblichen Stellen erhältlich.

Bitte für alle Kurse, Vorträge oder Seminare vorher bei der Volkshochschule unter 08071 4873 oder online anmelden. Details zu den Kursen sowie das gesamte Angebot finden Sie im Programmheft oder im Internet auf www.vhs-wasserburg.de.

Die aktuellen vhs-Kurse

Gesellschaft und Leben

- Di, 15.01., 19 Uhr, Vortrag: **Streiten? Wenn schon, dann aber richtig!**
- Mi, 15.01., 19 Uhr, Rechtsvortrag: **Schenkung zu Lebzeiten**
- Fr, 17.01., 15 Uhr, **Didaktik-Workshop:** Verstärkung aus der Hosentasse, sinnvoller Smartphone-Einsatz im Unterricht

Beruf und EDV

- Fr, 17.01., 18 Uhr, **Büro & Steuern:** Wissenswertes für Selbständige, 2 x

Gesundheit

- Do, 09.01., 17.30 Uhr, **Meditation**, 4 x
- Do, 09.01., 18.45/19.30/20.15 Uhr, **ZUMBA™**, 5 x
- Fr, 10.01., 19 Uhr, **Singlekochkurs**, 4 x
- Sa, 11.01., 16/17/18 Uhr, **Gesellschaftstänze**, Grundkurs und Aufbau-kurse, je 5 x
- Sa, 11.01., 19 Uhr, **Boogie Woogie**, 5 x
- Di, 14.01., 19 Uhr, **Power statt sauer** mit der „Acht-Tage-Basen-Kur“, 4 x
- Mi, 15.01., 19 Uhr, **Intervallfasten** - Wie funktioniert das?

Kultur

- Di, 07.01., 19 Uhr, „**Die Szene der Woche**“ - Filmschauspiel für Anfänger, Teil II, Quereinsteiger sind willkommen! 7 x
- Fr, 10.01., 18.30 Uhr, **Figuratives Zeichnen** für Fortgeschrittene, 5 x
- Sa, 11.01., 13 Uhr, Kreativität in der **Fotografie**, 2 x Sa

Wasserburger Heimatnachrichten

AMTSBLATT DER STADT WASSERBURG AM INN

Erscheinungstermine 2020

Ausgabe	Erscheinungstermin	Redaktionsschluss (jeweils um 16 Uhr)
01/2020	Freitag, 17.01.2020	Mittwoch, 08.01.2020
02/2020	Freitag, 31.01.2020	Mittwoch, 22.01.2020
03/2020	Freitag, 14.02.2020	Mittwoch, 05.02.2020
04/2020	Freitag, 28.02.2020	Mittwoch, 19.02.2020
05/2020	Freitag, 13.03.2020	Mittwoch, 04.03.2020
06/2020	Freitag, 27.03.2020	Mittwoch, 18.03.2020
07/2020	Donnerstag, 09.04.2020	Mittwoch, 01.04.2020
08/2020	Donnerstag, 30.04.2020	Mittwoch, 22.04.2020
09/2020	Freitag, 15.05.2020	Mittwoch, 06.05.2020
10/2020	Freitag, 29.05.2020	Dienstag, 19.05.2020
11/2020	Freitag, 19.06.2020	Dienstag, 09.06.2020
12/2020	Freitag, 03.07.2020	Mittwoch, 24.06.2020
13/2020	Freitag, 17.07.2020	Mittwoch, 08.07.2020
14/2020	Freitag, 31.07.2020	Mittwoch, 22.07.2020
SOMMERPAUSE		
15/2020	Freitag, 11.09.2020	Mittwoch, 02.09.2020
16/2020	Freitag, 25.09.2020	Mittwoch, 16.09.2020
17/2020	Freitag, 09.10.2020	Mittwoch, 30.09.2020
18/2020	Freitag, 23.10.2020	Mittwoch, 14.10.2020
19/2020	Freitag, 06.11.2020	Mittwoch, 28.10.2020
20/2020	Freitag, 20.11.2020	Mittwoch, 11.11.2020
21/2020	Freitag, 04.12.2020	Mittwoch, 25.11.2020
22/2020	Freitag, 18.12.2020	Mittwoch, 09.12.2020

WINTERPAUSE

2020

Redaktion:

Stadt Wasserburg a. Inn
Marienplatz 2
83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/105-19
Fax 08071/105-70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Anzeigen, Druck, Verteilung:

Druckerei Weigand,
Wambach und Peiker GmbH
Dr. Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/3904
Fax 08071/63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de



- Mi, 15.01., 9 Uhr, **Silberschmieden** für Einsteiger und Fortgeschrittene, 4 x
- Do, 16.01., 19 Uhr, **Noten** - Takt und Tonart, 3 x
- Fr, 17.01., 17.30 Uhr, Einführung in die Benutzung der **Nähmaschine**

Grundbildung – Schulabschlüsse

- Mo, 13.01.+ Di, 14.01., **Mathe** Training für Abitur, je 5 x
- weitere Trainingskurse für verschiedene **Schulabschlüsse** sind in Planung. Bei Interesse fragen Sie bitte in der Geschäftsstelle nach.

Einbürgerung: Die Volkshochschule Wasserburg ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Prüfungsinstitution für Einbürgerungstests anerkannt. Nächste Termine sind am Donnerstag, 30.01., um 18 Uhr und am 21.02. um 12.30 Uhr. Anmeldung mindestens drei Wochen vorher persönlich, keine Online-Anmeldung möglich.

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137
22.12.2019 – 19.01.2020

- Sonntag, 22.12., 4. ADVENT, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gattin u. Mutter Anni Harböck, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Martin Freiberger v. der Zimmererzunft, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, Hl. Amt nach Meinung v. Frau Kobas, Hl. Amt f. + Eltern Maria u. Paul Riebe, Hl. Amt f. + Tante Frieda u. Onkel Adam Bauer,
- Dienstag, 24.12., HEILIGER ABEND, Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“, 14.00 : bis 14:30 Uhr Die Glocken der Stadtpfarrkirche und der Frauenkirche läuten die Wasserburger Weihnacht ein, 15.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Familienchristmette mit Krippenopfergang der Kinder (es singt der Kinderchor „Cantini“), 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Christmette der Pfarrgemeinde (es singt die Männerschola), Hl. Messe nach Meinung, Hl. Amt f. + Steffi Rimpl v. d. Familie, 22.30 **Pfarrkirche St. Jakob:** Wasserburger Christmette mit Kirchenchor und Bläserquintett (Weihnachtliche Bläserweisen und Chorstücke), Hl. Amt f. + Prof. Dr. Johannes Bufler v. Dr. Gloria Bufler mit Kindern Dominikus, Sebastian, Johanna und Victoria,
- Mittwoch, 25.12., HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN, Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Festgottesdienst zum Weihnachtsfest mit Solisten, Kirchenchor, Männerschola und Orchester, Hl. Amt f. + Gatten und + Eltern v. Frau Irlbeck-Lechner, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Festgottesdienst zum Weihnachtsfest, Hl. Amt f. + Vater Emanuel Kolbinger,
- Donnerstag, 26.12., HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Eucharistiefeier zum Stephanitag, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Eucharistiefeier zum Stephanitag mit Kindersegnung, Hl. Amt f. + Cousine Zenta und Franz Friedl v. Fanny Rettenbeck / Pfaffing,
- Freitag, 27.12., HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe mit Johannesweinssegnung,
- Samstag, 28.12., UNSCHULDIGE KINDER, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob:** Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Vorabendmesse, Hl. Amt f. + Mathilde Strasser und + Anni Cipin,
- Sonntag, 29.12., FEST DER HEILIGEN FAMILIE, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Antonio Facciorusso, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gatten Dr. Karl-Ludwig Wimmer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, Hl. Amt f. + Mutter Rosa Bräu,
- Dienstag, 31.12., Hl. Silvester I., Papst, 15.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Jahresschlussgottesdienst, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Jahresschlussgottesdienst, Hl. Amt f. + Eltern Anna und Korbinian und + Brüder Herbert und Korbinian Obermaier,
- Mittwoch, 01.01., NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Neujahrsgottesdienst, Hl. Amt f. + Cousine Mathilde Krause v. Hans u. Cäcilia Thaler, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Neujahrsgottesdienst,
- Donnerstag, 02.01., Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Freitag, 03.01., Heiligster Name Jesu, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Samstag, 04.01., 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob:** Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Vorabendmesse, Hl. Amt f. + Martin Freiberger u. + Zenta Friedl v. der Nachbarschaft,
- Sonntag, 05.01., 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gatten Josef Oberloher u. + Schwager u. Schwägerin Mina u. Georg Brandl, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Eltern Elisabeth u. Josef Zwingler, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Vorabendmesse anschl. Neujahrsempfang,

- Montag, 06.01., ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Festgottesdienst mit Dreikönigwassersegnung und Auftritt der Sternsinger mit den „Pfaffinger Bläsern“, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Festgottesdienst mit Dreikönigwassersegnung und Auftritt der Sternsinger, Hl. Amt f. + Verwandte v. Familie Wimmer, 13.00 Caritas Altenheim: Weggang zum Krippengang nach Altenhohenau, ca. 15.00 Uhr dort Andacht, 13.00 Caritas Altenheim: Krippengang nach Altenhohenau,
- Dienstag, 07.01., Hl. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 08.01., Hl. Severin, Mönch, 09.00 **Pfarrkirche St. Michael:** Hl. Messe, 20.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** 1. Treffen der Kommuniongruppenleiter,
- Donnerstag, 09.01., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Abendmesse,
- Freitag, 10.01., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 20.00 **Pfarrzentrum St. Jakob:** Informationsabend zur Erstkommunion,
- Samstag, 11.01., 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob:** Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Vorabendmesse,
- Sonntag, 12.01., TAUFE DES HERRN, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Eltern Franz u. Ingrid Peiker zum Sterbeandenken, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Eltern v. Frau Kühn, Hl. Amt f. + Tante Maria Trousil v. Familie Kühn, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, Hl. Amt f. + Vater, Opa u. Uropa Wenzel Jünger zum Sterbeandenken,
- Dienstag, 14.01., 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 15.01., 09.00 **Pfarrkirche St. Michael:** Hl. Messe,
- Donnerstag, 16.01., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 14.00 **Pfarrzentrum St. Jakob:** Seniorennachmittag der AWO, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Abendmesse,
- Freitag, 17.01., Hl. Antonius, Mönchsvater, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Samstag, 18.01., 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob:** Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Sebastiani-Verlobnisamt mit dem Kirchenchor, 20.00 **Pfarrzentrum St. Jakob:** Sebastiani - Umtrunk,
- Sonntag, 19.01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei - Kollekte für die Kirchenheizung -, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei - Kollekte für die Kirchenheizung -, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse - Kollekte für die Kirchenheizung

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
22.12.2019 – 19.01.2020

- Sonntag, 22.12. 4. ADVENT - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Clement Gasser / JM, + Marianne Gasteiger / v. d. Nachbarschaft, + Ottilie u. Nikolaus Maierbacher / Irmgard u. Lorenz Maierbacher, + Max Thaler / v. d. Nachbarschaft - **Edling:** 10:00 Uhr 40-jähriges Jubiläum Diakon Franz Josef Weppelmann - hl. Messe m. bes. Ged. an, + Vater Rupert Hohenadler und Bruder Josef / Katharina Weber, + Peter Guggemos / N.N., + Ludwig Brünninger / JM, Ehefrau u. Kinder, + Eltern u. Brüder / Max Kirmaier, + Schwester Gertud Untergehr / Martha Kirmaier, + Mutter und Oma Maria Wagner / Fam. Josef Wagner, bds. + Verwandtschaft / Fam. Josef Wagner - anschl. Stehempfang zum Jubiläum Diakon Franz Josef Weppelmann im Pfarrheim - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an, + Angehörige / Fam. Weigl, + Eltern Hildegard und Konrad Eß und alle + Verwandte und Bekannte / Werner mit Fam. und Irene, bds. + Eltern u. Verwandtschaft / Fam. Rücker - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Eltern Gerda und Josef Schöberl / JM, Fam. Schöberl, Teufelsbruck - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar
- Dienstag, 24.12. HEILIGER ABEND - Kollekte für ADVENIAT - **Attel:** 13:30 Uhr Krippenspiel Stift. Attl in der Turnhalle - 15:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - 22:00 Uhr Christmette - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor **Attel - Edling:** 22:00 Uhr Christmette - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor **Edling - Reitmehring:** 16:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - 17:00 Uhr hl. Messe zum Heilig Abend - **Soyen PZ:** 15:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - Musikal. Gestalt.: Kinderchor - 16:30 Uhr hl. Messe zum Heilig Abend - Musikal. Gestalt.: Circle of Friends - **Rieden:** 22:00 Uhr Christmette - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Mittwoch, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN - Kollekte für ADVENIAT - **Attel:** 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Stiftung Attl - Musikal. Gestalt.: Bläser - **Edling:** 10:00 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor **Edling - Soyen PZ:** 10:00 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde
- Donnerstag, 26.12. HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau u. Mutter Marille Bichlmaier / JM, + Mutter Marianne Mühlhuber / JM, + Ehem. u. Vater Edi Asböck z. Geb. - 10:00 Uhr hl. Messe i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr

Hausarztpraxis im Bürgerfeld



Seit Juli in der Brunhubertr. 1
und jetzt neu als

Gemeinschaftspraxis

Frau Claudia Eisenhut / Dr. Raimund Arnold
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sonographie (Frau Eisenhut), Homöopathie (Frau Eisenhut),
Betriebsmedizin (Dr. Arnold), Palliativmedizin (Dr. Arnold),
Psychosomatische Grundversorgung, suchtmittelmedizinische
Grundversorgung, diabetologisch qualifizierter Hausarzt,
verkehrsmedizinische Untersuchungen

offene Sprechzeiten (unverändert)

Montag - Freitag 9- 12 Uhr

Montag - Donnerstag 17 – 18 Uhr

Sowie ausgedehnte weitere Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Brunhuberstr. 1, 83512 Wasserburg

tel: 08071/94440

www.hapib.de

Weihnachtsurlaub vom 23. – 28. Dezember 2019
(Vertretung Frau Staudinger, Kellerstr 2 tel 8609)
geöffnet am 30 + 31. Dezember jeweils vormittags

TANZZENTRUMHEINZ



Der Tanzkurs - ein schönes Weihnachtsgeschenk
Wir erstellen Ihren Geschenkgutschein
www.tanzzentrumheinz.de

Grundkurse Paare/Ehepaare:

Pfaff. - Rettenbach, Neuwirt:

8x Mi. 22.01.20 19:00 - 20:30

Wasserburg, Gasth. Landwirtsch.

8x Fr. 17.01.2020 19:00 - 20:30

Ebersberg, kath. Pfarrheim

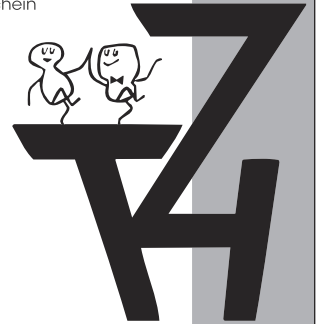
8x Di. 21.01.2020 19:00 - 20:30

Hochzeitstanzkurse

jederzeit auf Anfrage

Anmelden unter:

Tel. 08071 / 93470 - erika.heinz@tanzzentrumheinz.de - www.tanzzentrumheinz.de



Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
&
Gesundheit im neuen Jahr

*Wir wünschen all unseren Kunden und Inserenten eine besinnliche
Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in's neue Jahr!*

DRUCKEREI WEIGAND WAMBACH UND PEIKER GMBH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071/3904 · Telefax 08071/6399
Email: info@weigand-druck.de · www.weigand-druck.de



Küchen

Bäder

Wohnen

Schlafen

Modernisierungen

Objektbau

Türen

Innenausbau

Sie träumen - wir machen.



**SCHREINEREI
ALBERT GRAF**

Raumgestaltung - Schreinerei - Modernisierung

Aham 6a • 83549 Eiselfing • www.schreiner-graf.de • Tel: 08071-1546

hl. Messe m. bes. Ged. an + Peter Edlbergmaier / Fam. Wimmer - Musikal. Gestalt.: Cyriaken - 18:00 Uhr feierliche Vesper zum Weihnachtsfest - **Reitmehring:** 8:30 Uhr

hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Engelbert Schmid / Fam. Helmut Schmid - **Rieden:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern u. Großeltern Hilde und Lorenz Probst / Fam. Eberl, Seeburg, + Angehörige / Fam. Wetterstetter/Fam. Huber, Lamsöd, + Ehem. und Vater Matth. Kebinger / JM, Finni Kebinger m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Circle of friends

■ Freitag, 27.12. HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist - **Edling:** 8:00 Uhr hl. Messe im Kloster St. Franziska - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe v. Landvolk mit Prälät Neuhauser und Johanniwein-Segnung - Musikal. Gestalt.: Möslberg-Musi

■ Samstag, 28.12. UNSCHULDIGE KINDER - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. Josef Zehentmair / Hildegard mit Kinder - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

■ Sonntag, 29.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Tochter Ingrid Schex zum 1. Todestag u. + Eltern / Resi Krahl - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater und Brüder / Maria Holderied - **Rieden:** 10:00 Uhr hl. Messe

■ Dienstag, 31.12. Hl. Silvester I., Papst - **Attel:** 16:30 Uhr Jahreschlussandacht i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Reitmehring:** 17:00 Uhr Jahreschlussgottesdienst - hl. Messe - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - **Soyen PZ:** 16:00 Uhr Jahreschlussgottesdienst - hl. Messe

■ Mittwoch, 01.01. NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - **Attel:** 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst - **Edling:** 19:00 Uhr Neujahrsgottesdienst - **Rieden:** 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

■ Donnerstag, 02.01. Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!

■ Freitag, 03.01. Heiligster Name Jesu - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Attel:** 9:00 Uhr Aussendung Sternsinger - **Edling:** 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe m. bes. Ged. an + Mutter Theresia Vogl / v. d. Töchtern - **Soyen PZ:** 9:00 Uhr Aussendung Sternsinger

■ Samstag, 04.01. Samstag der Weihnachtszeit - **Attel:** 9:00 Uhr Sternsingeraktion - **Edling:** 11:00 Uhr Sternsingeraktion - **Soyen PZ:** 9:00 Uhr Sternsingeraktion - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe

■ Sonntag, 05.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Therese u. Josef Maierbacher / Fam. Rumpfinger - 9:45 Uhr Taufe Kilian Josef Lipp - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern u. Großeltern Irma u. Peter Stettner / Fam. Stettner, alle + des Hauses / Fam. Stettner, + Hedwig Knippel / Fam. Ganslmaier - 11:00 Uhr Sternsingeraktion - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Maria und Georg Rampfl / JM, Georg Rampfl, Hub, + Ehem. und Vater Hans Schindler / JM, Zenta Schindler u. Sebastian, bds. + Angehörige / JM, Fam. Grundler, Polln, - nach Meinung, + Eltern Magdalena und Michael Altenwegner / JM, Fam. Altenwegner, Soyen, + Vater Josef Geidobler / v. d. Kindern, + Vater und Opa Peter Streicher / JM, Fam. Birgit Pabst und Peter Streicher

■ Montag, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE - Afrika-tag - Kollekte für Projekte Missio in Afrika - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe - Empfang der Sternsinger - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe - Empfang der Sternsinger m. bes. Ged. an + Vater Werner Herker u. Mutter Elisabeth Pfenninger / Horst und Heidi Herker m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes - 17:00 Uhr Neujahrskonzert mit Conconti musicali unter Leitung v. H. Peter Adler - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe - Aussendung der Sternsinger - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe - Empfang der Sternsinger - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling

■ Dienstag, 07.01. Hl. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!

■ Mittwoch, 08.01. Hl. Severin, Mönch - **Edling:** 16:00 Uhr hl. Messe im Pflegeheim SonnenGarten - Kirchreit: 8:00 Uhr hl. Messe

■ Donnerstag, 09.01. Donnerstag der Weihnachtszeit - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ludwig Hafner, Emertsham / Bernhard Lisbeth - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00



Tankstelle und Kfz.-Werkstatt JOSEF FELLNER

MÜNCHNER STRASSE 7 · 83512 WASSERBURG A. INN

*Wir danken unseren Kunden
für die entgegengebrachte Treue und
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!*

FAMILIE FELLNER MIT BELEGESCHAFT

Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - hl. Christophorus und Schutzengel / N.N., - hl. Antonius / N.N., + Freundin / N.N.

■ Freitag, 10.01. Freitag der Weihnachtszeit - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Josef Gruber / JM, Lina Gruber m. Fam., + Gabi Wötzl / JM, Wolfgang, Thomas und Marianne, + Ehem., Vater, Sohn und Bruder Andi Hirschstetter / JM, Fam. Andreas Hirschstetter

■ Samstag, 11.01. Samstag der Weihnachtszeit - Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr - hl. Messe mit Kindersegnung m. bes. Ged. an + Gerti Untergehrer / Maria, + Maria Gruber / Rosa Rippl, Eiselfing, + Mutter und Bruder Norbert / Fam. Kranner - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung m. bes. Ged. an + Mutter Hermine Rampfl / JM, die Kinder m. Fam.

■ Sonntag, 12.01. TAUFE DES HERRN - Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Kilian Hacker / JM, m. E. + Schwiegereltern Kilian u. Rosalie Hacker, + Alfons Riedl / JM, m. E. der + Angehörigen - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kindersegnung m. bes. Ged. an + Katharina u. Josef Zenz / v. d. Kindern m. Fam., + Helmut Esterer / Tochter m. Fam., + Mutter Erna Hafner / Jutta Hafner u. Monika Glogger - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung m. bes. Ged. an + Mutter Rosalia Schmid / Fam. Helmut Schmid - **Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

■ Dienstag, 14.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe zum Neujahrsempfang ehrenamtl. Mitarbeiter/innen

■ Mittwoch, 15.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Anna und Rudolf Hanel / Anni Wittchow - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Bibelnachmittag

■ Donnerstag, 16.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe zum Neujahrsempfang ehrenamtl. Mitarbeiter/innen - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling

■ Freitag, 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater - **Attel:** 15:00 Uhr Biblische Firmstunde mit Beicht- und Glaubensgespräch - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe

**Allen Kunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest**

☆ und ein ☆
glückliches neues Jahr!

**Rolladenbau
DEMMELE**
Dipl.-Ing. (FH)
Josef Demmel



Klosterweg 1 · 83512 Wasserburg/Inn

Telefon 0 80 71/26 66

Telefax 0 80 71/5 04 77

- Samstag, 18.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 9:00 Uhr Biblische Firmstunde mit Beicht- und Glaubensgespräch
- Sonntag, 19.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn u. Bruder Michael Lipp / JM, + Nachbarin Ottilie Maierbacher, + Johanna u. Leonhard Hofstetter / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Maria / Fam. Josef Gruber, Obersteppach, + Vater Adam / Fam. Josef Gruber, Obersteppach, + Oma und Opa Hauder / Fam. Josef Gruber, Obersteppach, + Vater Anton Mittermaier / Fam. Anna Gruber, Obersteppach - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Eltern Johann Baptist und Maria Machl und Oma Kath. Haunolder / JM, Josef Machl m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Kinder-Jugendchor

**Feierliche Vesper zum Weihnachtsfest
Donnerstag, 26.12.2019 um 18:00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Cyriacus, Edling**

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 21.12.2019 – 11.01.2020

- Samstag, 21. Dezember 17.30 Uhr 4. Advent Wortgottesfeier
- **Mittwoch, 25. Dezember 17.30 Uhr** Weihnachten
Hl. Messe für verstorbene Eltern Strahlhuber und für Rosi und Walter Langhammer von Frau Stanggassinger
- Samstag, 28. Dezember 17.30 Uhr Fest der Heiligen Familie
Hl. Messe nach Meinung von Leonhard Grundner
- Samstag, 04. Januar 17.30 Uhr 2. Sonntag nach Weihnachten
Hl. Messe mit Segen für unser Haus
- Samstag, 11. Januar 17.30 Uhr Taufe des Herrn Wortgottesfeier

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 22.12., 4. Advent, im Rittersaal, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 24.12., Heiliger Abend, im Rittersaal, 16 Uhr, Christmette
- 25.12. und 26.12., kein Gottesdienst
- So, 29.12., im Rittersaal, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zum Jahresschluss
- Di, 31.12., kein Gottesdienst
- Mi, 01.01., kein Gottesdienst
- So, 05.01., kein Gottesdienst
- Mo, 06.01., Dreikönig, im Rittersaal, 9 Uhr, Heilige Messe
- Di, 07.01., kein Gottesdienst
- So, 12. 01., Taufe des Herrn im Rittersaal, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 21.12., Vorabend 4. Advent, 16.30 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 24.12., Heiliger Abend, 15.30 Uhr, Christmette
- 25.12. und 26.12., kein Gottesdienst
- Sa, 28.12., Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zum Jahresschluss
- Sa, 04.01., kein Gottesdienst
- Mi, 08.01., 9.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 11. 01., Vorabend Taufe des Herrn, 16.30 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 22.12., 4. Advent, Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Peischl
- Di, 24.12., Hl. Abend, Christuskirche, 16 Uhr,
Familiengottesdienst mit Kindermusical, Pfarrer Möller
18 Uhr, Christvesper, Pfarrer Peischl
22 Uhr, Christnacht, Pfarrerin Zellfelder
- Mi, 25.12., Weihnachtsfest, Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrerin Zellfelder,
musikalische Gestaltung durch Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde
- So, 29.12., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller
Gabersee St. Raphaelkirche 18 Uhr, Pfarrer Möller
- Di, 31.12., Silvester, Christuskirche, 17 Uhr, mit Jahressegens und
Abendmahl, Pfarrerin Zellfelder
- So, 05.01., Christuskirche, 10 Uhr, mit Abendmahl, Pfarrer Peischl
- So, 12.01., Christuskirche mit Kindergottesdienst, Pfarrer Möller
Gabersee, St. Raphaelkirche, 18 Uhr, Pfarrer Möller

Das **Weihnachtsmusical des Kinderchores** können Sie sehen am Sonntag, 4. Advent (22.12.) um 16 Uhr in der Christuskirche.

Frauenfrühstück ist am Donnerstag, 02.01. um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Am Burgstall 9 · www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 21. Dezember
- Samstag, 28. Dezember

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen!

Adventsfeier der Adventgemeinde

Samstag, 21. Dezember, 15 Uhr

Es ist wieder soweit! Weihnachten steht vor der Tür und damit findet unsere Adventsfeier statt. Auch in diesem Jahr haben unsere Kleinsten wieder ein geistliches Programm vorbereitet, zu dem sie jeden einladen. Im Anschluss gibt es ein leckeres Küchenbuffet. Reinschauen lohnt sich.

Weihnachtsabend der Adventgemeinde

Dienstag, 24. Dezember, ab 17 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, den Weihnachtsabend gemeinsam mit uns zu verbringen! Mit Musik & Gesang, Geschichten & Gedichten, gutem Essen & Getränken...

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 143

- Sonntag, den 22.12., 9.30 Uhr. Wie göttliche Weisheit uns nützt
- Sonntag, den 29.12., 9.30 Uhr. Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova
- Donnerstags 19 Uhr, Zusammenkunft in der Woche

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Rätseln Sie mit

Schachrätsel #104

Weiß zieht und setzt in 2 Zügen matt

Schachtraining für Kinder und Jugendliche im Mehrgenerationenhaus, Willi-Ernst-Ring 27, mittwochs von 16 bis 17 Uhr, Fortgeschrittene von 17 bis 18 Uhr, Schach für alle freitags ab 19.30 Uhr im Gasthof Sanftl, Eiselfing.

Lösung Schachrätsel #103

1. Turm h4-f4 Jetzt hat Schwarz genau vier legale Züge und Weiß jeweils einen einzigen Mattzug:

- 1) Läufer xf4 2. Dame xf4 matt
- 2) Läufer h4 2. Turm xh4 matt
- 3) Dame xf6 2. Turm xf6 matt
- 4) Bauer h4 2. Turm xh4 matt





Foto: Andreas Brei

Wohlfühlen ist einfach.



sparkasse-wasserburg.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2020.

Wenn's um Geld geht



Kreis- und Stadtsparkasse
Wasserburg am Inn